



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



05 / 2013

Montag, den 6. Mai 2013



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in nur 2 Monaten ist es wieder soweit! Am 14. Juli 2013 gastiert die Motorrad-Weltmeisterschaft am Sachsenring und der Deutsche Grand Prix wird ausgetragen.

Nachdem die Saison 2013 am 7. April mit den Rennen in Katar eröffnet wurde, steigt die Vorfreude bei den Motorsportfans, den Hotel- und Gastronomiebetrieben, den Pensionen und den zahlreichen Dienstleistern auf das Rennwochenende am Sachsenring. Bereits zum 16. Mal in Folge starten die Stars der Motorsportszene in unserer Heimat und wir alle können hautnah dabei sein.

Uns erwartet faszinierender Sport und die unvergleichliche Stimmung am Sachsenring und in Hohenstein-Ernstthal. Mit Jonas Folger, Sandro Cortese und Stefan Bradl starten in jeder Klasse deutsche Fahrer mit guten Chancen. Ob wie im Vorjahr Sandro Cortese, der als erster Deutscher nach 41 Jahren auf dem Sachsenring gewinnen konnte, wieder ein deutscher Fahrer vor heimischem Publikum triumphieren kann, wird man wohl erst im Laufe der Saison abschätzen können.

Die Vorbereitungen für den Sachsenring-Grand-Prix, welcher nun zum zweiten Mal durch unsere kommunale Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH (SRM) veranstaltet wird, laufen auf vollen Touren und die ersten Tribünen sind bereits ausverkauft. Besonders freut mich, dass die SRM mit Sandro Cortese einen amtierenden Weltmeister als offiziellen Botschafter des Deutschen Motorrad Grand Prix gewinnen konnte. Gemeinsam haben wir uns zum Ziel gesetzt, möglichst viele Motorrad-Fans auf den Sachsenring zu locken. Daher kann man jedem, der noch keine Eintrittskarte besitzt, nur raten, sich schnell für die gewünschten Plätze zu entscheiden. Ich freue mich sehr auf den motorsportlichen Höhepunkt des Jahres für unsere Stadt und wünsche mir, gemeinsam mit Ihnen möglichst viele Gäste in Hohenstein-Ernstthal begrüßen zu können.

Ihr OB Lars Kluge

Fotos: A. Kretschel (3)



Unsere Angebote:

- ✓ Häusliche Krankenpflege
- ✓ Demenztwohnggruppe
- ✓ Intensivpflege

**Ab Frühjahr 2013
neue
Demenztwohnggruppe!**

- ✓ Wir stellen Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte ein.
- ✓ Wir bilden Altenpflegefachkräfte aus.



Begutachtung durch den MDK
„sehr gut“

23 Neugeborene mit ihren Eltern im Rathaus empfangen

Seit 2011 erhalten junge Familien aus Hohenstein-Ernstthal von der Stadt ein Willkommenspaket. Angeregt wurde diese Idee durch die Sparkasse Chemnitz und durch den vorher Beigeordneten und jetzigen Oberbürgermeister Lars Kluge weiterentwickelt.

Am 26. März 2013 wurden die Eltern mit ihren Babys im historischen Ratssaal des Rathauses zur Übergabe des nunmehr 9. Willkommenspaketes begrüßt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten der Oberbürgermeister Lars Kluge, die Geschäftsstellenleiterin der Filiale der Sparkasse Chemnitz in Hohenstein-Ernstthal, Frau Freudenberg sowie Herr Weigel, Inhaber des Geschäftes Johanna A., den neuen Erdenbürgern ein Begrüßungsgeschenk.

Dieses beinhaltet seitens der Stadt einen 50,00 Euro-Einkaufsgutschein für die Geschäfte der Innenstadt sowie eine Gutscheinkarte für das HOT Badeland im Wert von ebenfalls 50,00 Euro. Die Sparkasse Chemnitz beteiligt sich mit einem Spargeschenkgutschein, einem Puzzleteppich, einer Trinkflasche und einem Plüschtier an der Aktion. Kindertee und ein Gutschein von Johanna A.- Naturprodukte, Tee & Geschenke sowie ein kleines Werbegeschenk vom „Holzwurm“ aus Wüstenbrand ergänzen das Paket. Schon jetzt freuen wir uns auf die neuen Erdenbürger im nächsten Quartal. Die Eltern erhalten zu gegebener Zeit eine entsprechende Einladung.



Foto: H. Rabe (4)

Gasthaus Zum Vierseitenhof

Besonderheiten und Veranstaltungen

- 18. Mai 2013 Große Biertageneröffnung mit Spezialitäten vom Grill und Live - Musik
- 27. Mai 2013 ab 17 Uhr Zwei Hauptgerichte zum Preis von Einem
- 15. Juni 2013 Hof- und Scheunenfest mit der Rockband „Rezeptfrei“
Eintritt / Preis : 35,00 € inkl. Essen und Musik

Kartenvorverkauf für die Tanzveranstaltungen und Reservierungen für die besonderen Abende werden ab sofort entgegengenommen!

Kartenvorverkauf für die Silvesterveranstaltung ab sofort!

Ihr Team des Gasthauses

Zum Vierseitenhof

Hofer Straße 127

09353 Oberlungwitz

Telefon: 03723 62 69 89

E-Mail: gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, Sa u. Feiertag
von 11 - 14 Uhr u. ab 17 Uhr

Sonntag 11 - 14 Uhr (außer Feiertag)

Mittwoch Ruhetag (außer Feiertag)

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Deutsch - Mathe - Englisch ...

Mini-
Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 - 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!

in Hohenstein-Ernstthal
und Umgebung

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Was bei uns sonst noch los war



Der in die Jahre gekommene VW Golf der Stadtverwaltung wurde durch einen VW Caddy ersetzt und steht nun den Mitarbeitern der Stadtverwaltung für dienstliche Zwecke zur Verfügung.



Seniorengeburtstag im MehrGenerationenHaus

Alle Seniorinnen und Senioren, die im letzten Quartal einen runden Geburtstag feiern konnten, waren von der Stadtverwaltung zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier eingeladen.

Mit einem Programm fröhlicher Kinderlieder und Gedichte gratulierten die Kinder der Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“ und wurden mit stürmischem Beifall belohnt.

Angestoßen mit einem Glas Sekt, wünschte OB Lars Kluge weiterhin alles Gute und einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank an die Mitarbeiterinnen des MehrGenerationenHauses, die sich in liebevoller Weise um das leibliche Wohl der Geburtstagskinder kümmerten.



Wieder Postfiliale in der Hohenstein-Ernstthaler Stadtpassage

Am 03.04.2013 hat Tommy Engelhardt (Mitte) die seit einigen Wochen verwaiste Filiale der Deutschen Post wieder eröffnet. Er und seine Mitarbeiterinnen Aline Steinbrenner (links) und Nicole Knoblich (rechts), die schon vorher für die Deutsche Post in dieser Filiale tätig waren, bemühen sich nun montags bis freitags von 09:00 – 13:00 und 14:00 – 18:00 Uhr sowie samstags von 09:00 – 12:00 Uhr, die Wünsche ihrer Kunden zu erfüllen. Dabei bieten sie nicht nur den Service der Deutschen Post an, sondern auch Zeitschriften und Kleinartikel soll es bald in „Tommys Shop“ geben.

Berufsorientierungsmesse der EURO-Schule

Am 23.03.13 fand die von der Euro-Schule Hohenstein-Ernstthal mit Unterstützung der Stadtverwaltungen Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz organisierte Berufsorientierungsmesse statt. Ort des Geschehens war erstmals das Pressezentrum des Sachsenrings, wo in ansprechender Umgebung über 60 Firmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen der Region ihre Ausbildungs- und Stellenangebote vorstellten.

Etwa ein Drittel der Aussteller kam aus der Pflegebranche, wo ganz dringend gut ausgebildetes Fachpersonal benötigt wird.

Wegen der geburtschwachen Jahrgänge wird es immer schwieriger, so einige Aussteller, geeignetes Personal zu finden.

Die Schüler, die zahlreich auch in Begleitung ihrer Eltern zur Messe gekommen waren, wissen um den Überschuss an Ausbildungsstellen und so liegt es größtenteils an den Unternehmen, mit guten Angeboten zu werben.

Die Berufsorientierungsmesse war sowohl für die Unternehmen als auch für die künftigen Azubis ein voller Erfolg. Wie von den Organisatoren zu erfahren war, wird es wegen dieser positiven Resonanz sicher im kommenden Jahr eine Neuauflage geben.





Schrott-FRIEDRICH GmbH

**Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb**



- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Container von 2 – 30 cbm
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabriss

Am Siegmärer Bhf. 3
09117 Chemnitz

Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

**0371 /
85 30 84**

www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand

Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Foto: H. Rabe

Foto: U. Gleißberg



Caddy EcoProfi
monatliche Leasingrate:
129 €¹
Wartung & Verschleiß-
Aktion für nur **18,- €²**

Einen Profi leasen wie ein Profi. Jetzt ohne Sonderzahlung. Das Profi-Team.

Sparen Sie mit unseren Profis wie ein Profi. Jedes Modell überzeugt mit Robustheit, effizienten Verbrauchswerten und Transportlösungen für die Anforderungen des Arbeitsalltags. Verschaffen Sie sich neue Freiräume für Ihr Geschäft – dank des attraktiven Leasingangebots.

Unsere monatliche Leasingrate: 129,- €¹

Dieses Angebot für gewerbliche Einzelabnehmer gilt für den Caddy Eco Profi 1,2-I-TSI-Motor mit 63 kW, Laufleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 48 Monate, zzgl. Überführungskosten und Mehrwertsteuer.

¹ Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,1, außerorts 6,0, kombiniert 6,8. CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 158. Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, in Zusammenarbeit mit Volkswagen Nutzfahrzeuge.² Bei Abschluss der Wartung & Verschleiß-Aktion in Verbindung mit einem Leasingvertrag der Volkswagen Leasing GmbH. Der Produktname Caddy® ist eine eingetragene Marke von Caddie S.A. und wird von Volkswagen Nutzfahrzeuge mit freundlicher Genehmigung von Caddie S.A. benutzt. Gültig bis 30.06.2013.



Nutzfahrzeuge



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Telefon 03723/69600, Telefax 03723/41068
www.schmidt-sachsenring.de

VERANSTALTUNGSZENTRUM
Postraße 2 b • 09353 Oberlungwitz
Tel. **03723 / 73 800 02**
Veranstaltungen und Vorträge
Saalvermietung f. Familienfeiern u. Tagungen
Wir richten gern Ihre Veranstaltung aus!

Was bei uns sonst noch los war



Fotos: Diana Krüger (2)

Die Sonne war auf unserer Seite

Ich möchte mich bei allen, die sich an den Vorbereitungen und der Durchführung unseres Frühlingfestes beteiligt haben, sowie den Sponsoren ganz herzlich bedanken.

Auch den vielen Besuchern, die trotz großer Verwirrung den Weg in die Innenstadt gefunden haben sei gedankt.

Die teilnehmenden Händler waren nach ihren Aussagen doch sehr zufrieden. Alle haben sich große Mühe gegeben und frühlingshaft die Geschäfte und Straßen geschmückt.



Die Gewinner des Preisrätsels wurden von der Rhododendron-Prinzessin noch am Sonntag ermittelt. Der

1. Preis geht an Henry Heese
2. Preis geht an Frank Liebert
3. Preis geht an Jennifer Rabe

Alle Gewinner kommen aus Hohenstein-Ernstthal und werden noch schriftlich benachrichtigt.

Einzig und allein negativ, ist die kurzfristige und nicht nachvollziehbare Untersagung der Ladenöffnung durch das Landratsamt zu bewerten.

Der Gewerbeverein hat sich diesbezüglich auch noch einmal an den Landrat Dr. Scheuer gewandt.

So ist eine Innenstadtförderung und Belebung sicher nicht zu verstehen! Damit wurde sowohl den Händlern, als auch den Stadträten und Gästen vor den Kopf gestoßen und somit unserem Ansehen und dem der Stadt geschadet. Wir werden weiter versuchen, die Stadt mit unseren Aktionen zu bereichern.

Marion Tischendorf
Vorsitzende Gewerbeverein Hoh.-Er. e.V.

Das Buch „lebt“

Foto: A. Kretschel



Auf dem Foto im Sessel der Bibliothek: Lilli Heincke, Schülerin des Lessing-Gymnasiums, Kl.6a und Ingrid Honomichl, Leiterin der Hans-Zesewitz-Bibliothek Hohenstein-Ernstthal am 23.4.2013

Nicht nur am 23.4. - dem Welttag des Buches werden die Bibliotheken als multimediale Zentren genutzt. Ein ständiger Besucherzuwachs zeigt das Interesse an Literatur und den verschiedenen Non-Book-Medien.

Für Lilli Heincke, Schülerin der 6a am Hohenstein-Ernstthaler Lessing-Gymnasium ist das Buch der ständige Begleiter. Ihr Hobby ist Lesen. Die Langenchursdorferin kann auf 4 Bücherregale im Haus zurückgreifen.

Neben diesem Lesestoff, nutzt sie die Bibliothek und im Prinzip liest sie alles, außer den klischeehaften "Mädchenbüchern". Lilli ist eine Leserin, die dem gedruckten Buch den Vorrang gibt. Sie möchte lieber im Buch blättern, das Buch hat einen eigenen Geruch, man kann seiner Fantasie freien Lauf lassen. Ihr Leseenthusiasmus hat sie dazu gebracht auch an Vorlesewettbewerben teilzunehmen. Und das mit großem Erfolg. Sie gewann den Schullesewettbewerb,

den Kreislesewettbewerb in Glauchau und den Regionallesewettbewerb in Auerbach.

Im Mai tritt sie sachsenweit in Naunhof bei Leipzig gegen ihre Mitstreiter im freien Lesen an.

Ihr Berufswunsch ist Grundschullehrerin - ich meine, das ist ein sehr gutes Ziel. Da kann sie ihren Schülern das Lesen beibringen und hoffen, das diese dann auch so viel Freude am Lesen haben.

Also dann drücken wir Lilli Heincke die Daumen für den Sieg im nächsten Wettbewerb.

*Ingrid Honomichl
Bibliotheksleiterin der
Hans-Zesewitz-Bibliothek*



Mode Trend
(im Kauflandcenter)
Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr



Kenny S.

Nur eine Woche
bis 12.05.2013

20%
auf Frühjahrsjacken

Jetzt kaufen!

www.modetrend-hentschel.de



Schöne Schuhe für die schönste Zeit

Das Frühjahr zeigt sich von seiner schönsten Seite – zeigen Sie ihm doch Ihre schönsten Schuhe... Wir beraten Sie gern beim Kauf, und freuen uns auf Ihren Besuch.

SCHUH WINKLER

Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Er. • Weinkellerstraße
Chemnitz • Neefepark

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer

Unterricht auch in den Ferien



In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 14.00 – 16.30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214

www.meine-lernhilfe.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial

Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

www.hot-elektro.de



Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995



Sparen!

Den Rest können Sie sich



Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Nähe Chemnitz!
Direkt an der A4
Abfahrt Wüstenbrand
Limbach-Oberfrohna
300 m rechts

Küchen beim Großhandel sind günstiger!

Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleissa-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleissa

Aus unseren Kindereinrichtungen

Neues aus der AWO-KITA „Geschwister Scholl“

Wildgatter und Fitness der „Ameisengruppe“

Die Kinder der „Ameisengruppe“ und ihre Erzieherin Frau Marbach haben nach einer Winterpause das Wildgatter in Rabenstein besucht, was sie während der wärmeren Jahreszeiten in regelmäßigen Abständen öfter tun. Hier lassen sich Natur und einheimische Tiere hautnah erleben. Immer wieder gibt es viel Neues zu entdecken und auch das leckere Picknick darf nicht fehlen. Die „Ameisengruppe“ trägt ihren Namen zu Recht, denn oft sind die Kinder in der Natur unterwegs und erkunden so ihre unmittelbare Umgebung.

Um immer fit zu sein, führen die „Ameisen“ täglich „Kneipp'sche Anwendungen“ wie die „Kaltwaschung“ und „Bürstenmassage“ durch. Einmal pro Woche geht es zum „Wassertreten“ in den Matschraum der Kita, was allen Kindern so richtig Spaß macht.



Ein erlebnisreicher Tag auf dem Ponyhof



Im März besuchten die Gruppe „Pustelblume“ und einige Integrativkinder den Ponyhof „Markert und Metzner“ in Mittelsbach. Beim Rundgang auf dem Hof gab es viele Tiere zu entdecken und Herr Markert stellte sich den neugierigen Fragen der Kinder. Besonders

begeistert waren alle von den zwei Zwergkängurus und den kleinen Ponys „Napoleon“ und „Knuddel“. Beim anschließenden Spaziergang mit den Ponys kamen wir bei den Eseln vorbei, die auch zum Ponyhof gehören.

Weil uns der Frühling in diesem Jahr so lange warten ließ, und es noch viel zu kalt war, konnten wir die Schildkröten leider nicht anschauen, was wir aber beim nächsten Besuch auf dem Ponyhof sicher nachholen werden.

Die Kinder und das Team der AWO Kita „Geschwister Scholl“ bedanken sich bei Herrn Markert für den schönen Tag und die gute Zusammenarbeit.

Highlights aus dem Wackelzahnlub

Am 07.03.2013 gastierte das Polizei-Orchester mit einem Konzert für Kinder im Schützenhaus.

Zu hören gab es die Geschichte von einem kleinen Jungen und dessen Weg zum Kindergarten. Es war ein ganz besonderes Erlebnis, denn alle Kinder durften mit dem Orchester gemeinsam musizieren.



Am Nachmittag ging es für die Vorschüler schon weiter, denn der „Bastelpeter“ war für 2 Tage zu Besuch bei uns im Haus. Gemeinsam mit ihm konnten sich die Kinder im Papierschöpfen ausprobieren und somit selbst eigenes Papier herstellen. Dabei entstanden allerhand schöne farbenfrohe Papiere, die einige Eltern bestimmt vom Osterhasen geschenkt bekamen.

Für 13.03.13 waren wir zu einer Osterfeier in die Euroschule eingeladen. Gemeinsam mit den Azubis für Hauswirtschaft verbrachten wir einen abwechslungsreichen Vormittag mit lustigen Spielen und Basteleien. Spannend für alle war das Pizzabacken. Gut gelungen und lecker wurde die fertige Pizza dann mit Hochgenuss verspeist. Für diese tollen Tage möchten sich die Vorschüler und das Team der AWO Kita „Geschwister Scholl“ bei dem Polizei-Orchester und Frau Ortman, dem „Bastelpeter“, Frau Rother und den Auszubildenden der Euroschule Hohenstein-Ernstthal recht herzlich bedanken

Neues vom Karl-May-Hort

Alles neu macht der Mai... so auch in unserem Hort. In den Osterferien haben wir die Zeit genutzt, um in den Horträumen die Fußbodenbeläge zu erneuern. Die alten Teppichböden waren nicht mehr schön und wurden entsorgt. Da die Umbauarbeiten mit viel Schmutz verbunden waren, hatten wir unsere Horteltern gebeten, Kinder, die nicht unbedingt im Hort betreut werden mussten, zu Hause zu lassen. Vielen Eltern kamen uns dabei entgegen. Ein großes Dankeschön für Ihr Verständnis, liebe Eltern.



Nun sieht es im Hort wieder viel schöner, heller und freundlicher aus. Für die verbleibenden Kinder gab es aber trotzdem ein interessantes Ferienprogramm wie den Kinotag und den Sport-Spiel-Tag mit dem Sportbund wo Kevin Barth, Chiara Närke, Max Uhlig und Nathalie Stuhldreher die Plätze 2 und 3 belegten und dafür Urkunden erhielten.

Viele Kinder beteiligten sich auch am Ferienplan-Osterrätsel bei dem 13mal „suchen“ gefunden werden musste. Aus allen richtigen Lösungen zog unser Glücksritter Toni Grabowski, derzeit Erzieherpraktikant in unserer Einrichtung, den Gewinner Steven Haupt. Steven konnte sich über 2 Eintrittskarten für das HOT Badeland freuen.

Über eine lustige Begebenheit während der Osternestsuche gibt es auch noch zu berichten: Einige Kinder, die ihre Osternester gefunden hatten mussten feststellen, dass Vögel an den Überraschungseiern genascht hatten.

Nach langer Zeit besuchten wir wieder einmal die Kinder-Universale und hörten einen Vortrag zum Thema: „Schmetterlinge im Bauch- was sind Gefühle?“ Allen Kindern hat es gut gefallen und wir freuen uns auf das nächste Thema: „Warum muss man Geld bezahlen?“

Nun genießen alle den wohl schönsten Monat im ganzen Jahr, den Wonnemonat Mai. Bis dahin wünschen wir eine gute Zeit.

Ihr Karl-May-Hort Team

Besuch in der Zuckertütenfabrik

Ende Februar hatten die Schulanfänger der AWO-Kita „Schlumpfhausen“ einen ereignisreichen Tag. Morgens starteten wir nach Lichtenstein in den Minikosmos. Wir erfuhren so Einiges über Sternbilder, den Verlauf des Mondes und verfolgten mit Spannung „Das Zauberriff“.



Anschließend ging die Tour weiter zur Zuckertütenfabrik nach Lichtentanne. Da staunten die Kinder nicht schlecht, wie viele Varianten und Größen es von den beliebten und begehrten Zuckertüten gibt und wie diese hergestellt werden. Jeder entdeckte seinen eigenen Favoriten.

Nach so viel Aufregung und Spannung stärkten wir uns bei einem leckeren Mittagessen. Danach traten wir die Heimreise in die Kita an, wo die Kinder viel über den Ausflug zu erzählen hatten.

Wir möchten uns bei der „Barth Optik“ recht herzlich bedanken, die uns mit einer großzügigen Spende diesen Tag ermöglicht hat.

P. Floßmann & S. Weinecke

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort!

- Digitales Fernseherlebnis
- Endloses Telefonieren
- Superschnelles Surfen¹
- Mobil telefonieren und surfen



Steven Seemann

autorisierter Medienberater im Auftrag von Kabel Deutschland

Telefon 03723 - 65 69 085

Mobil 0178 - 51 88 583

NEU | Medienberaterbüro

Oststr. 26 (vormals Bäckerei Funke)

Hohenstein-Ernstthal

Di 10-14 Uhr | Do 10-18 Uhr

1) In immer mehr Ausbaugeländen mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Änderungen & Irrtümer vorbehalten



News aus dem Lessing-Gymnasium



„ZimU – Zeitung im Unterricht“

im Deutschunterricht, hieß es für die Klasse 8d des Lessinggymnasiums Hohenstein-Ernstthal in den vergangenen vier Wochen. Allen Jugendlichen wurde täglich kostenlos ein eigenes Exemplar zur Verfügung gestellt. Das Interesse war erfreulich groß. Lokales stand dabei ebenso im Mittelpunkt, wie Nachrichten aus dem Weltgeschehen.

Wir haben uns mit der Geschichte der Zeitung und der Entwicklung der Drucktechnik anhand der „Freien Presse“ beschäftigt. Printmedien stehen im Lehrplan der achten Klasse und da kann man das Angebot dieser Tageszeitung gut nutzen. Mit zahlreichen Beispielen aus aktuellen Tageszeitungen und passenden Arbeitsblättern trainierten die Schüler nicht nur Zeitungen zu lesen und zu verstehen, sondern erarbeiteten auch die Merkmale, Besonderheiten und Intentionen der klassischen journalistischen Textsorten (Nachricht, Reportage, Interview, Kommentar, Glosse, Kritik und Rezension). Bei einem Zeitungsvergleich sind die Unterschiede zwischen Boulevardzeitungen und „klassischen“ Tageszeitungen herausgestellt worden.

Dieses Projekt ist eine Gemeinschaftsaktion der „Freien Presse“ und des Energiedienstleisters enviaM. So haben wir auch die Möglichkeit erhalten, die Ausstellung für zukunftsweisende Energietechnik im Wasserkraftwerk Mittweida zu besichtigen. Animationen, Experimente, Originalobjekte und Modelle laden den Besucher ein, Energie allumfassend zu begreifen und zu verstehen. Beendet wurde das Projekt mit einem Besuch im Chemnitzer Druckzentrum. Zu Beginn der Führung erfolgte eine technische Einleitung mit einem kurzen Video, um anschließend bei einem Rundgang durch die modernen Produktionshallen die Herstellung der Zeitung selbst miterleben zu können. Viele interessante Informationen haben die Jugendlichen erfahren. Etwa die, dass pro Minute bis zu 12,7 Meter Papier durch die Druckmaschine laufen, bis zu 90 Tonnen Papier und eine Tonne Farbe pro Tag verarbeitet werden. So entstehen jede Nacht gut 300.000 Exemplare der „Freien Presse“. Der Versand erfolgt über 160 Kleintransporter an 3200 Abladestellen für 4000 Zusteller im Verbreitungsgebiet. Auf diesem Weg ist die Zeitung auch für vier Wochen in unser Gymnasium gekommen.

Geßner, Fachlehrerin Deutsch

Theaterstück des Lessing-Gymnasiums im Schauspielhaus Chemnitz aufgeführt

Es war eine riesige Freude, als die 30 Elfklässler Ende Februar erfuhren, dass sie ihr Theaterstück „Verflixt & zugeFEeh!“ zur Eröffnungsveranstaltung der 15. Schultheaterwoche aufführen dürfen. Und so spielten die Schüler am Sonntag, dem 17. März 2013, vor rund 400 theaterbegeisterten Zuschauern auf der Großen Bühne des Chemnitzer Schauspielhauses.

Die Aufregung im Vorfeld war groß, aber unbegründet: Die Schüler agierten souverän und hatten das Publikum mit ihrer turbulenten Komödie sofort für sich eingenommen.

Im Stück werden die Hauptfiguren Annabella (gespielt von Anna Ladegast) und deren Stiefschwester Adelheid (Janin Stoll) durch ein Missgeschick der Fee Wanda (Laura Kühnreich) aus dem Mittelalter in die heutige Zeit gezauert und machen Bekanntschaft mit ganz normalen „Verrückten“ unserer modernen Zivilisation: Politiker, Touristen, Filmleute, Computerfreaks, Checker ... Spaß ist da natürlich vorprogrammiert. Und den hatten die Zuschauer auf jeden Fall – genauso wie die Schüler, denen man zu ihrer tollen Leistung nur gratulieren kann!

Sabine Kühnert, Leiterin Theatergruppe



Foto: Marco Weigel

Schulchöre des Lessinggymnasiums Hohenstein-Ernstthal bereiten sich auf Jahreskonzert vor.

Im Zeitraum vom 14. bis 18. März 2013 fand das Chorlager des gemischten Chores und des Kammerchores der Klassenstufen 8 bis 12 des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal statt. Unser Weg führte auch in diesem Jahr in die Jugendherberge nach Dahlen (bei Leipzig). Dort wurde an vielen Liedern gearbeitet, die u. a. im Jahreskonzert zu Gehör gebracht werden sollen. Wie auch in den vergangenen Jahren studierten wir verschiedene Chortitel aus Vergangenheit und Gegenwart ein. Besonders viel Spaß bereitete das Singen in unterschiedlichen Sprachen. So werden im Jahreskonzert Lieder in deutscher, italienischer, französischer und englischer Sprache zu hören sein. Auch einige ehemalige Chormitglieder unterstützten uns in dieser sehr wichtigen Probenphase. Und gerade dieses gemeinsame Musizieren hat uns allen sehr viel Spaß und Freude bereitet.

Wir freuen uns schon jetzt auf das Jahreskonzert, das am Samstag, den 22. Juni 2013, 15.00 Uhr in der Sachsenlandhalle Glauchau stattfinden wird und laden bereits jetzt auf diesem Weg zu einem unterhaltsamen Nachmittag ein. Eintrittskarten (1,00 Euro) können unter 03723/42928 bestellt werden. Wir freuen uns darauf, viele musikbegeisterte Besucher zu begrüßen. Lassen Sie sich einfach überraschen!

Gert Häuer, Leiter der Schulchöre



Schüler des Lessing-Gymnasiums erfolgreich bei Regionaler Spanischolympiade

Schüler der Klassenstufen 9 und 11 nahmen am 26.03.2013 an der letzten Stufe der Regionalen Spanischolympiade in Chemnitz teil. Der Wettbewerb wird jedes Jahr für Schulen der Regionalstellen Chemnitz und Zwickau durchgeführt. Wie in jedem Jahr waren die Schüler des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal sehr erfolgreich.

So belegte in der Klassenstufe 9 Paul Hartwig den 1. Platz. Saskia Bogmann, die bereits seit mehreren Jahren an der Olympiade teilnimmt, gewann den Wettbewerb in der Klassenstufe 11.

Herzlichen Glückwunsch den beiden Siegern!

*K. Rietz,
Stellvertretende Schulleiterin*

SÄCHSISCHES
mozartfest
4. – 20. MAI 2013

15. MAI, Mittwoch, 19.30 Uhr
Rathaus Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41

**Preisträgerkonzert
im Rathaussaal**

Marie-Luise Kuhnert, Akkordeon
Bernadette Zybali, Flöte
Petra Ruzicka, Harfe
Thu Trang Sauer, Moderation

Kartenpreis: 10,00 €, ermäßigt 7,50 €
Zustandverkauf auch in der Stadtbibliothek Hohenstein-Ernstthal,
Altmarkt 41, Tel. 03723/44 94 00, Fax 03723/44 94 40, E-Mail: stadtlib@hohenstein-ernstthal.de
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadt Hohenstein-Ernstthal, www.hohenstein-ernstthal.de



Marie-Luise Kuhnert

KARTENRESERVIERUNG: Sächsisches Mozart-Gesellschaft e.V., Harzstraße 76, Chemnitz, Tel. 0371-6 94 94 44, info@mozart-sachsen.de

Alle Veranstaltungen unter www.mozart-sachsen.de

Flachs - Waid - Weberkarde
Pflanzen für Textilien

12. Mai – 25. August 2013



**Museumsfest
12. Mai 2013
10 – 18 Uhr**

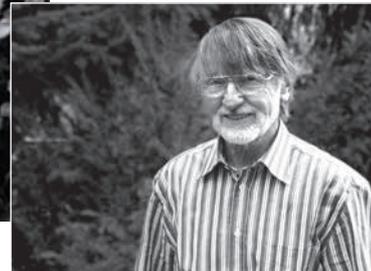
Flachs Waid Weberkarde

SONDERAUSSTELLUNG

TRM | 09337 Hohenstein-Ernstthal | Antonstraße 6
Telefon 03723 47711 | Di – So 13 – 17 Uhr

Textil- und Rennsport Museum
Hohenstein-Ernstthal

Schmuck trifft Bilder



Als zweite Ausstellung des Jahres in der Kleinen Galerie wird eine Doppelausstellung zu sehen sein. Es stellen die Kunsthandwerkerin Vera Marie von Claer, Hamburg und der Maler und Grafiker Johannes Borges, Mühlau aus.

Vera von Claer, Tochter des Malers Charles Crodel, absolvierte ihre Ausbildung an der Kunstgewerbeschule Burg Giebichstein in Halle an der Saale. Ihre Schmuckkreationen zeichnen sich durch gewagte Kombinationen von edlen und unedlen Materialien in Verbindung mit ungewöhnlichen Verarbeitungstechniken aus. Für die Strukturen und Muster lässt sie sich durch die Natur inspirieren. Farbige Broschen dokumentieren ihre hohen kunsthandwerklichen Fertigkeiten auf dem Gebiet der Emaille-Verarbeitung. Auch bei Johannes Borges, er studierte an der Hochschule für Grafik- und Buchkunst in Leipzig und an der Kulturakademie in Halle, sind Naturstudien und Detailzeichnungen von Strukturen und Oberflächen in unterschiedlichen Techniken ein bedeutendes Thema seiner Arbeiten. Johannes Borges' Zeichnungen, Aquarelle und Malereien zeigen seine Liebe, Verbundenheit und Achtung zur bzw. vor der Natur. Er bringt uns mit seinen künstlerischen Darstellungen und Auseinandersetzungen sein Wissen und Anliegen, um die Notwendigkeit des Schutzes unseres Lebensraumes, näher.

Die Vernissage zu dieser Ausstellung findet am 23. Mai, 19:00 Uhr in der Kleinen Galerie am Altmarkt 14 statt.

Unter dem Motto
„...die Künstlerin ist anwesend.“



steht der **Galerieabend am 6. Mai 2013, 19.00 Uhr** in der „Kleinen Galerie“ am Altmarkt 14.

An diesem Abend steht die Künstlerin **Annette Fritsch** über ihre aktuelle Ausstellung „**Impressionen**“, ihren künstlerischen Werdegang und ihre Arbeiten und Techniken mit **Aribert Hönemann** im Gespräch.

Wir laden Sie recht herzlich ein, an diesem Künstlergespräch teilzunehmen und Interessantes über Druck- und Arbeitstechniken in der Bildenden Kunst, Motivfindung und den Künstler- bzw. künstlerischen Alltag zu erfahren. Gern können Sie die Unterhaltung an diesem Abend durch ihre Fragen, Anschauungen und Meinungen mitgestalten und bereichern.

Eintritt: 3,00 €, inkl. Getränk



kleine galerie hohenstein-ernstthal

BIMMELBAHN



1. – 12. Juli
in Hohenstein-Ernstthal

Info & Reservierung · Tel. 03723 628880 · Frank Weigel – Johanna A.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Haushaltsjahr 2013

I. Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Erleichterung freiwilliger Gebietsänderungen vom 18. Oktober 2012 (SächsGVBl. S.562) hat der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal in der Sitzung am 26. März 2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	20.606.812 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	21.414.677 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 807.865 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	- 807.865 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	94.250 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	94.250 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 807.865 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	94.250 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 713.615 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	20.612.724 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	19.765.424 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	847.300 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.191.018 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.909.654 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 1.718.636 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 871.336 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.257.074 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.957.074 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	300.000 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	- 571.336 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 1.590.249 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf wird auf 2.500.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 vom Hundert
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 450 vom Hundert
- für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge 380 vom Hundert

§ 6

Sperrvermerke dürfen bis 10.000 EUR durch den Oberbürgermeister und bis 25.000 EUR durch den Verwaltungsausschuss aufgehoben werden.

Hohenstein-Ernstthal, den 18.04.2013

 
Kluge
Oberbürgermeister

II. Das Landratsamt des Landkreises Zwickau hat mit Bescheid vom 09.04.2013 Az.: 1080 / 092.121 G12 - 01/13 Zet die Gesetzmäßigkeit der vorgelegten Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2013 im Hinblick auf den zu wahrenen Haushaltsausgleich unter Auflagen bestätigt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird unter Auflagen genehmigt.

Die Verpflichtungsermächtigungen werden unter Auflagen genehmigt, soweit dafür eine Kreditaufnahme vorgesehen ist.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist nicht genehmigungspflichtig.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird gemäß § 76 SächsGemO öffentlich bekannt gemacht.

III. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 liegt in der Zeit vom 07.05.2013 bis 15.05.2013 im Bürgerbüro im Stadthaus Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30, während der folgenden Öffnungszeiten zur kostenlosen Einsicht für jedermann öffentlich aus.

Montag: 9:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr
Sonabend: 9:00 – 11:00 Uhr

Bekanntmachung der Haushaltssatzung Fortsetzung von Seite 9

IV. Gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Hohenstein-Ernstthal, den 18.04.2013


Kluge
Oberbürgermeister



Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 07.05.2013
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 07.05.2013
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtratssitzung: 21.05.2013
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau:

Technischer Ausschuss am 04.06.2013, 19:00 Uhr im Vorraum Trausaal
Verwaltungsausschuss am 06.06.2013, 19:00 Uhr im Vorraum Trausaal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen.
Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Stadtarchiv geschlossen!

Am 23.05. und 24.05.2013 bleibt das Stadtarchiv wegen einer Schulung der Mitarbeiterinnen geschlossen.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Heike Rabe
Tel.: 03723 402140
Andrea Gersdorf
Tel.: 03723 402112

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: WVD Mediengruppe
Tel.: 0371 5289245

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **3. Juni 2013**.
Texte werden bis zum **16. Mai 2013** entgegengenommen.

Alle Zusarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Berichtigung Bekanntmachung der Widmungsverfügung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal über die Widmung öffentlicher Straßen

Hiermit wird bekannt gegeben, dass gemäß Beschluss des Stadtrates Nr. 3/36/2013 der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal vom 29.01.2013 die Straße, Aufenthaltsbereiche und Stellplätze auf Teilflächen der Flurstücke Nr. 883/11, 883/4, 639/10, 883/12 und 883/5 der Gemarkung Hohenstein

in die Straßenklasse: Ortsstraße
ohne Beschränkung mit dem Namen: „ÖPNV/SPNV Verknüpfungsstelle“

entsprechend § 3 Abs.1 und § 6 des Sächsischen Straßengesetzes - Sächs-StrG - vom 21.01.1993 (SächsGVBl. S 93) rechtsbereinigt mit Stand vom 1. Januar 2011 eingestuft wurde und nach der Verkehrsfreigabe im Dezember 2008 sowie der rechtsverbindlichen Bauabnahme am 29.04.2009 die Eigenschaft einer öffentlichen Straße hat.

Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil der öffentlichen Bekanntmachung. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Hohenstein-Ernstthal.

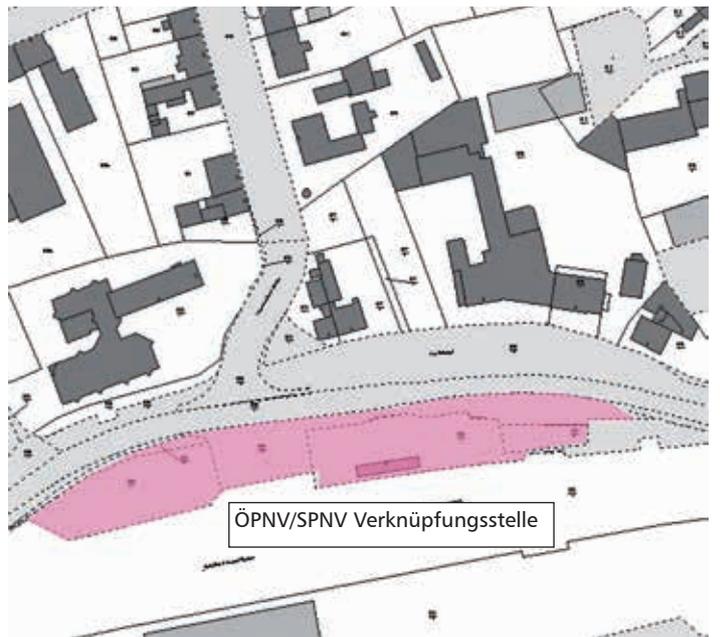
Die Eintragung in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Hohenstein-Ernstthal erfolgt am 08.05.2013.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats ab Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, einzulegen.

Hohenstein-Ernstthal, den 04.03.2013


Kluge
Oberbürgermeister

Zustellung Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal

Bei Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes von Hohenstein-Ernstthal melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Rabe, Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Tel: 03723 402140 oder WVD Mediengruppe GmbH, Tel.: 0371 5289245.
Wir bitten, Ihre Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Stadtrat Dietmar Röder legt Mandat nieder



Herr Dietmar Röder hat aus persönlichen Gründen um die Aufhebung seines Stadtratmandates gebeten und dies entsprechend begründet. Der Stadtrat stimmte der Aufhebung des Mandates einstimmig zu und verabschiedete Herrn Röder im Rahmen der Stadtratssitzung am 26.03.2013. OB Lars Kluge bedankte sich bei ihm für 23 Jahre konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat

Wüstenbrand und später dann im Stadtrat Hohenstein-Ernstthal und wünschte ihm Gesundheit, Kraft und für die Zukunft alles Gute.

Dietmar Röder wird der Stadt Hohenstein-Ernstthal weiterhin als Ortsvorsteher des Ortsteils Wüstenbrand zur Verfügung stehen.

Wahl zum Bundestag 2013 – Helfen Sie mit ... im Wahlvorstand Ihres Wahlbezirkes

Für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013 suchen wir Bürger, die in den Wahlvorständen helfen.

Die Wahlvorstände organisieren in den Wahlräumen die Stimmabgabe am Wahltag zwischen 08.00 Uhr und 18.00 Uhr, dabei können sich die Wahlvorstandsmitglieder abwechseln. Nach Abschluss der Stimmabgabe ermittelt der gesamte Wahlvorstand das Wahlergebnis für den Wahlbezirk und übermittelt es an die Stadtverwaltung zur Zusammenfassung. Ein Wahlvorstand besteht aus 5 bis 9 Personen, von denen einer als Wahlvorsteher den Wahlvorstand leitet. Die Tätigkeit im Wahlvorstand ist ehrenamtlich, jedoch wird als Ausgleich für Verpflegung und sonstigen Aufwendungen ein Erfrischungsgeld von **16,00 Euro** für jeden Wahltag ausgezahlt. Für Ihre Bereitschaft möchten wir Ihnen jetzt schon herzlich danken!

Termin: Meldung **bis spätestens 31. Mai 2013** an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Bürgerbüro/Wahlamt, Sitz: Stadthaus Erdgeschoss, Zimmer 002

Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit im Wahlvorstand für die Wahl zum **18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**
Ich erkläre mich bereit, in einem Wahlvorstand mitzuarbeiten.

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____ Nr.: _____

Telefon privat: _____ Telefon dienstlich: _____

Beruf/Tätigkeit: _____

E-Mail Adresse: _____
(wenn vorhanden)

Gewünschter Einsatzort wenn nicht eigener Wahlbezirk _____

Ich habe bereits in einem Wahlvorstand mitgearbeitet:

ja nein

Unterschrift: _____

Hinweis zum Datenschutz: Zur organisatorischen Vorbereitung der Wahlen ist es notwendig, die angegebenen Fakten elektronisch zu speichern – sie werden jedoch ausschließlich zu diesem Zweck verwendet. Mit der Angabe Ihrer Daten und Ihrer Unterschrift erklären Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis mit dieser Verfahrensweise.

Das Straßenverkehrsamt informiert Private Parkplätze rund um den Sachsenring während des Motorrad-Grand Prix

Konkrete Informationen lassen An- und Abreiseverkehr schneller fließen

In den letzten Jahren boten Grundstückseigentümer zum Motorrad-Grand Prix auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal vermehrt Parkflächen für Besucher an. Die meisten der Flächen befanden sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes, allerdings erfolgte durch die Zu- und Abfahrten eine Anbindung an das öffentliche Straßennetz.

Im Vorjahr hatte sich gut bewährt, dass diese privaten Parkflächen ins Verkehrs- und Parkraumkonzept integriert wurden bzw. koordiniert werden konnten.

Wie bereits zum Motorrad-GP 2012 praktiziert, appelliert daher das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau an die Betreiber von privat organisierten **Parkplätzen**, auf denen **mehr als 20 Pkw bzw. Kräder** abgestellt werden können (**Nicht** Campingplätze! Diese sind gesondert bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.), **der zuständigen Stadt bzw. Gemeinde bis zum 7. Juni 2013** Ort, Flurstück, Umfang und Zufahrten der beabsichtigten Parkplätze bekannt zu machen. Bei Flächen, die keine reguläre Anbindung an die Straße haben oder sonst nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden, bedarf der Parkplatz grundsätzlich einer Genehmigung.

Das Aufstellen von Parkplatzwegweisung auf öffentlichem Verkehrsgrund ist grundsätzlich zu unterlassen.

Änderung der Verfahrensweise bei der Genehmigung von Bewohnerparkausweisen

„Bewohnerparkausweise nur noch gegen Vorkasse erhältlich“
Auf Grund zunehmender Zahlungsrückstände für Ausnahmegenehmigungen werden die Bewohnerparkausweise ab 01.06.2013 nur noch gegen Vorkasse ausgegeben. Die Ausnahmegenehmigung zum Bewohnerparken ist weiterhin im Straßenverkehrsamt zu beantragen. Die entsprechenden Antragsformulare sind auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder direkt im Straßenverkehrsamt erhältlich. Zum Antrag sind der Fahrzeugschein (ggf. mit Halterbestätigung) und der Personalausweis vorzuzeigen. Die Bearbeitungszeit beträgt zukünftig 1 Woche. Die Ausnahmegenehmigung kann gegen Zahlung der Gebühr in Höhe von 30,00 € zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros abgeholt werden. Verlängerungen für bereits erteilte Bewohnerparkausweise sind rechtzeitig vor Ablauf (mind. 1 Woche vorher) durch Vorlage des Genehmigungsbescheides zu beantragen.

Singer, Sachgebietsleiterin, Straßenverkehrsamt

Hohenstein-Ernstthaler Stadtplan wird 2013 neu aufgelegt

Der Verlag RaDiplan aus Limbach-Oberfrohna wird in diesem Jahr die 7. Auflage des Hohenstein-Ernstthaler Stadtplanes im Westentaschenformat in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal in aktualisierter Form herausgeben.

Dank der Unterstützung von Firmen und Gewerbetreibenden aus Hohenstein-Ernstthal und dem Ortsteil Wüstenbrand, die mit Werbeanzeigen auf dem Stadtplan vertreten sind, konnte dieser bisher unentgeltlich an alle Bürger verteilt werden.

Um die kostenlose Verteilung beizubehalten, möchten wir die ortsansässigen Firmen und Gewerbetreibenden unserer Stadt bitten, sich wieder durch Annoncen auf dem Faltplan zu beteiligen.

Die Firma RaDiplan wird im 2. Quartal 2013 die Anzeigenwerbung durchführen.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Das Amt für Abfallwirtschaft informiert Überlassungspflicht für Elektro(nik)-Altgeräte

Abgabe darf nicht an private, gewerbliche oder gemeinnützige Sammler erfolgen

Alle Erzeuger oder Besitzer von Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbeabfall sind gemäß § 9 Abfallwirtschaftssetzung des Landkreises Zwickau (AWS) vom 11. Oktober 2010 i. V. m. § 17 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 verpflichtet, diesen dem Landkreis zu überlassen. Darunter fallen bei Haushalten alle anfallenden Abfälle; bei Gewerben sind lediglich die Abfälle zur Beseitigung betroffen.

Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises möchte nochmals darauf hinweisen, dass die Entsorgung von Restabfall, Bioabfall und Wertstoffen (Pappe/Papier/Kartonagen, Verpackungen und Behälterglas) über die vom Landkreis und den Systembetreibern bereitgestellten Behälter zu erfolgen hat, die Sperrmüllsammlung auf schriftlichen Antrag erfolgt und die Schadstoffe am Schadstoffmobil abzugeben sind.

Allerdings verlassen sich viele Landkreiseinwohner bei der Sammlung bzw. Entsorgung von Elektro(nik)-Altgeräten auf gewerbliche Sammlungen oder gemeinnützige Sammelangebote, weil die Abholung beispielsweise oft direkt von der Haustür erfolgt. Das ist jedoch **nicht zulässig!**

Nach § 9 Abs. 9 Satz 1 Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) darf die Erfassung von Elektro(nik)-Altgeräten **ausschließlich nur durch öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, Vertreiber oder Hersteller** durchgeführt werden. Die gewerbliche oder gemeinnützige Sammlung von Elektrogeräten ist damit ausgeschlossen. Dies gilt für alle Elektro(nik)-Altgeräte, egal ob sie aus Haushalten oder dem gewerblichen Gebrauch stammen.

Eine Übergabe an private, gewerbliche oder gemeinnützige Sammler zum Zwecke der Entsorgung ist nicht rechtens.

Auch das sogenannte „Ausschlachten“ von Altgeräten, zum Beispiel zum Zwecke der Entnahme von Metall, ist untersagt, da die meisten Elektrogeräte neben Rohstoffen auch Schadstoffe (z. B. PCB, Asbest oder Quecksilber) enthalten, die beim Freisetzen die Gesundheit und die Umwelt gefährden.

Anzeigepflicht für Sammlungen von Abfällen

Wichtige Neuerungen beachten!

Nach § 18 des neuen Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) sind gemeinnützige und gewerbliche Sammlungen spätestens drei Monate vor ihrer beabsichtigten Aufnahme durch ihren Träger der zuständigen Behörde (Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz) anzuzeigen.

Soweit die Sammlung bereits vor Inkrafttreten des Kreislaufwirtschaftsgesetzes durchgeführt wurde, war die Anzeige bis 3. September 2012 zu erstatten.

Einer entsprechenden Anzeige sind beizufügen:

Gewerbliche Sammlung:

1. Angaben über die Größe und Organisation des Sammlungsunternehmens
2. Angaben über Art, Ausmaß und Dauer, insbesondere über den größtmöglichen Umfang und die Mindestdauer der Sammlung
3. Angaben über Art, Menge und Verbleib der zu verwertenden Abfälle
4. eine Darlegung der innerhalb des angezeigten Zeitraums vorgesehenen Verwertungswege einschließlich der erforderlichen Maßnahmen zur Sicherstellung ihrer Kapazitäten sowie
5. eine Darlegung, wie die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung der gesammelten Abfälle im Rahmen der Verwertungswege nach Nummer 4 gewährleistet wird.

Gemeinnützige Sammlung:

1. Angaben über die Größe und Organisation des Trägers der gemeinnützigen Sammlung sowie gegebenenfalls des Dritten, der mit der Sammlung beauftragt wird
2. Angaben über Art, Ausmaß und Dauer der Sammlung.

Im Rahmen der Bearbeitung der Anzeige steht der Behörde nach Kreislaufwirtschaftsgesetz ein Ermessensspielraum zu. So kann sie beispielsweise die angezeigte Sammlung von Bedingungen abhängig machen, zeitlich befristen oder Auflagen für sie vorsehen, soweit dies erforderlich ist. Ebenso kann die zuständige Behörde bestimmen, dass eine gewerbliche Sammlung mindestens für einen bestimmten Zeitraum durchzuführen ist.

Stellenausschreibung

Im Sachgebiet Kultur- und Veranstaltungsmanagement der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal soll zum 01.07.2013 die Stelle **einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters im Karl-May-Haus** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden, unbefristet, besetzt werden.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Mitarbeit bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen
- Durchführung von Museums- und Ausstellungsführungen zielgruppenorientierte Betreuung von Besuchern
- Erstellen von fachbezogenem Begleitmaterial
- Arbeit am Sammlungsbestand, Bibliothek- und Archivarbeit
- Verwaltungsarbeit

Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:

- Kenntnisse über die spezifischen Aufgaben und den Betrieb eines Museums und im Tourismusbereich
- Erfahrungen bei der Besucherbetreuung
- Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung und persönliches Engagement
- Teamgeist, gutes Ausdrucks- und Kommunikationsvermögen, Präsentationstalent, freundliches und höfliches Auftreten
- sichere Anwendung moderner Datentechnik

Erforderliche Qualifikation:

Erfolgreicher Abschluss einer Berufsausbildung

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe 3 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum 31.05.2013 in der

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Personalabteilung
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal**

ein.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, anderenfalls werden die Unterlagen vernichtet.

Lutz Kluge
Oberbürgermeister

Öffnungszeiten des Stadtgartens

Der historische Stadtgarten am Altmarkt lädt zum Verweilen ein. Das Kleinod im Herzen der Stadt ist über den Zugang des Barockhauses Altmarkt 14 oder über die Karlstraße erreichbar und im Zeitraum vom **15. März bis 30. Oktober täglich von 09:30 bis 21:00 Uhr** geöffnet.

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 2. Halbjahr 2013!

In Vorbereitung der für Juli 2013 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 2. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis **spätestens 10.05.2013** um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Büro des Oberbürgermeisters, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Stellenausschreibung

Im Ordnungs- und Rechtsamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal ist zum 01.07.2013 die Stelle **einer/s gemeindlichen Vollzugsbediensteten** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 32 Stunden, unbefristet, zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie von Volksfesten und Veranstaltungen
- Ermittlung von Fahrzeugführern bei Verkehrsverstößen
- Überwachung öffentlicher Grünanlagen, Erholungseinrichtungen, Kinderspielflächen und anderer, dem öffentlichen Nutzen dienender Anlagen und Einrichtungen gegen Beschädigungen, Verunreinigungen und missbräuchlicher Benutzungen
- Vollzug von Satzungen sowie der Orts- und Kreispolizeiverordnung
- Vollzug der Vorschriften u. a. über die Beseitigung von Abfällen, Sammlungswesen, Reisegewerbe, Marktbesatz sowie Sondernutzung an öffentlichen Straßen

Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:

Selbstständiges und folgerichtiges Entscheiden

Kommunikationsfähigkeit

Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen

Flexibilität, Bereitschaft zum Arbeiten an Wochenenden

Erforderliche Qualifikation:

Erfolgreicher Abschluss einer Berufsausbildung, Führerschein Kl. B

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum **31.05.2013** in der

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Personalabteilung
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal**

ein.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, anderenfalls werden die Unterlagen vernichtet.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

Steuertermin im Mai 2013

15.05.2013 Grundsteuer 15.05.2013 Hundesteuer
15.05.2013 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Der Frühling ist da ... und der Dreck taucht wieder auf! Verunreinigung durch Hunde und Leinenpflicht

Endlich ist der lange kalte Winter vorbei, der Schnee getaut und alle widmen sich dem Frühjahrsputz. Der Winterdreck muss weg!

Wer ärgert sich da nicht über die zahlreichen Hundehäufchen, die lange verdeckt aus dem Schnee auftauchen. Sicher siegte bei manchem Hundehalter die Bequemlichkeit. Ein Häufchen aufzunehmen und zu entsorgen macht ja Mühe. Aber viele haben sich über die Rechtslage nicht informiert und daher auch kein Unrecht empfinden.

Dabei ist in unserer Polizeiverordnung der Stadt Hohenstein-Ernstthal (veröffentlicht 04.07.2011 im Amtsblatt) im § 4 alles genau geregelt:

§ 4 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Den Haltern und Führern von Tieren ist es untersagt, die Flächen, im Sinne von § 2, die regelmäßig von Menschen genutzt werden, durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen.
- (2) Der Tierhalter bzw. -führer hat sein Tier von öffentlich zugänglichen Spiel- und Sportplätzen fernzuhalten.
- (3) Die, entgegen Abs. 1 und 2, durch Tiere verursachten Verunreinigungen sind vom jeweiligen Tierführer unverzüglich zu beseitigen.

In unserer Stadtinformation werden kostenlos Beutel für den Hundekot ausgegeben, jedoch kann auch jeder andere Beutel für die Entsorgung genutzt werden. Die Aufstellung von Hundetoiletten ist in Hohenstein-Ernstthal angeordnet. Bis es soweit ist, können die Beutel mit dem Hundekot in der eigenen Hausmülltonne oder auch gut verschlossen in die öffentlichen Papierkörbe entsorgt werden.

Immer wieder erreichen das Ordnungsamt Beschwerden über nicht ordnungsgemäß entsorgten Hundekot. So wurden Beutel mit Kot regelmäßig in fremde Gärten oder Grünanlagen geworfen oder die Hunde werden gezielt in Grünanlagen geführt, um dort ihr Geschäft zu erledigen. Die Mitarbeiter des Bauhofes werden dann bei Pflegearbeiten (Laub harken, Gras mähen) mit den Exkrementen der vierbeinigen Lieblinge konfrontiert.

Wir rufen alle Hundebesitzer auf, fair zu sein und den Hundekot selbst zu entsorgen. Und das auch wenn es früh oder abends dunkel ist und es keiner sieht.

Unklarheiten bestehen auch noch zu der ab 2011 in der Polizeiverordnung verankerten Leinenpflicht für Hunde innerhalb der Ortslage von Hohenstein-Ernstthal.

§ 3 Tierhaltung

- (2) Innerhalb der Ortslage sind auf öffentlichen Straßen und in Grün- und Erholungsanlagen Hunde an der Leine zu führen. Ortslage im Sinne dieser Polizeiverordnung sind die im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Stadt Hohenstein-Ernstthal entsprechend dem Lageplan in der Anlage 1.
- (4) Außerhalb der Ortslage dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Die Leinenpflicht ist auf die bebauten Ortsteile begrenzt. Der hierzu veröffentlichte Plan ist auch im Ordnungsamt, Stadthaus Zimmer 202, einzusehen. Das Ordnungsamt erreichen häufig Beschwerden über freilaufende Hunde. Deshalb nochmal der Hinweis auf die neue Leinenpflicht.

Auch wenn es in den Außengebieten gestattet ist, Hunde frei laufen zu lassen, muss immer eine Aufsichtsperson in der Nähe des Hundes sein, auf die das Tier zuverlässig reagiert.

Es empfiehlt sich, Hunde, die nicht zuverlässig ruhig reagieren, auch im Außenbereich bei Begegnung mit fremden Menschen oder anderen Tieren anzuleinen. So können Konflikte vermieden werden.

Verstöße gegen die Vorschriften der Polizeiverordnung werden durch uns konsequent geahndet. Jedoch passieren diese eben selten vor den Augen der Ordnungshüter.

Konkrete Anzeigen mit Namen und genauen Tatzeitpunkt und Ortsbezeichnung werden von uns bearbeitet und die Ordnungswidrigkeiten geahndet. Der Anzeigersteller muss aber bereit sein, nötigenfalls auch vor Gericht auszusagen.

Wir hoffen, dass uns ein sonniger Frühling und ein warmer Sommer für den langen kalten Winter entschädigen und wir uns nicht mit solchen unschönen Seiten des Alltags herumärgern müssen.

Ihr Ordnungsamt



Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Termin ist die Stelle **Kaufmännischer Betriebsleiter (m/w)** für den Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft- und Immobilienverwaltung der Gemeinde Remse“ zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- kaufmännische Verwaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, Grundstücke und Betriebstechnik
- Wirtschaftsplan, Finanzplanung, Berichtswesen
- Finanz- und Rechnungswesen
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Vertragswesen, Vermietung, Verpachtung, Nebenkostenabrechnung, Versicherung
- Flächenmanagement
- Weiterentwicklung der kommunalen Immobilienwirtschaft

Ihre Qualifikation

Hoch- oder Fachhochschulabschluss oder Berufsakademie der Immobilienwirtschaft, Betriebswirtschaft oder Wohnungswesen in Verbindung mit einschlägiger Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung

Es handelt sich um eine Stelle mit 20 Std./Woche.

Neben einem hohen Maß an Engagement sollten Sie gute Kommunikationsfähigkeit auf allen Ebenen und ausgeprägte Führungserfahrung mit der Fähigkeit der Integration und Motivation der Mitarbeiter mitbringen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (wie tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und möglicher Eintrittstermin) senden Sie bitte bis zum **17.05.2013** unter dem Kennwort „Bewerbungsunterlagen WIV“ an die Gemeinde Remse, Bahnhofstraße 4, 08373 Remse.

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

- **Stadtteile Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **dienstags**

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

- **Stadtteile Ernstthal, Nord, Hüttengrund, Zentrum:**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **freitags**
- **Ortsteil Wüstenbrand:**
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **mittwochs**

gemischte Siedlungsabfälle

- **Hohenstein-Ernstthal:**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **mittwochs**
- **Wüstenbrand:**
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **montags**

Achtung!

Die Leerung aller Sammelbehälter – Grau, Blau, Brau, und Gelb – wird wie folgt verschoben:

Christi Himmelfahrt Donnerstag, 9. Mai ab Freitag, 10. Mai 2013
Pfingstmontag Montag, 20. Mai ab Dienstag, 21. Mai 2013

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Das heißt, dass sich die weiteren Abholtermine ggf. bis zum Samstag verschieben können. Die Behälter sind daher immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer Feiertag) bis 07:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

Territorialverbandskonferenz wählt neuen Vorstand



Foto: TV/Gasch

Der neue Vorstand: Gartenfreunde Rost, Raschke, Baum, Thurow (v. l.)

Die Territorialverbandskonferenz 2013 des Territorialverbandes Hohenstein-Ernstthal der Kleingärtner e.V. fand am 16.03.2013 im Schützenhaus in Hohenstein-Ernstthal statt. Delegierte aus 43 Vereinen zogen gemeinsam mit dem Vorstand des Territorialverbandes Bilanz über das vergangene Jahr. In seinem Geschäftsbericht für 2012 zeigte der Vorstand zuerst die wesentlichen Ergebnisse seiner Tätigkeit auf. Ausgehend von den gegenwärtigen und zum Teil komplizierten Bedingungen für das Kleingartenwesen insgesamt, folgten Informationen zur Entwicklung der Mitgliederzahlen sowie zu den finanziellen Ergebnissen des Vorjahres und zum Haushaltplan 2013. Die Rechenschaftslegung endete mit der Vorstellung der Aufgaben und Vorhaben für 2013, so unter anderem die Durchführung einer Versicherungsschulung und zweier Fachberaterschulungen.

Mit der Bestätigung sowohl des Geschäfts- als auch des Kassenprüfungsberichtes wurde der Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr entlastet. Den Abschluss bildete die Wahl eines neuen Vorstandes. Der langjährige Vorsitzende, Karl-Heinz Kahlert, wird nach mehr als 35 Jahren an der Spitze des Verbandes am 6. Mai anlässlich seines 75. Geburtstages sein Amt niederlegen. Auch Gartenfreund Eberhard Gasch wurde nach langjähriger Vorstandstätigkeit herzlich verabschiedet.

Der neue Vorstand, der somit sein Amt am 7. Mai 2013 antritt, wird dann von Jochen Thurow, seit 2 Jahren bereits Geschäftsführer des Verbandes, geführt. Ihm zur Seite stehen Dietmar Rost als 2. Vorsitzender und Verbandsfachberater, Werner Baum, der sich trotz seines Alters (82) noch einmal für die Mitarbeit im Vorstand bereit erklärte, als weiterer Verbandsfachberater und Gartenfreund Harald Raschke als Beisitzer.

Ein herzlicher Dank gilt auch Frau Schulz vom Kultur- und Schulverwaltungsamt für die freundliche Unterstützung bei der Vorbereitung der Veranstaltung.

www.kleingaertner-hot.de

Jochen Thurow, Geschäftsführer

Kompetenzagentur Umland Chemnitz Diakonie Stadtmission Chemnitz

Das Programm der Kompetenzagenturen wird bundesweit an 195 Standorten angeboten.

Ziel ist es, junge Menschen beim Übergang von der Schule in den Beruf zu unterstützen, Wege zu Ämtern und Beratungsstellen zu ebnen und bei Familien-, Wohnungs-, sowie Ausbildungsfragen zu beraten.

Dafür stehen die Mitarbeiterinnen unter Telefon: 03723 627372 oder kompetenzagentur@stadtmission-chemnitz.de gern zur Verfügung.

Darüber hinaus können junge Leute bis 27 Jahre, besorgte Eltern sowie beruflich unentschlossene Schüler unter oben genannter Telefonnummer einen Beratungstermin vereinbaren. Weiterhin besteht die Möglichkeit ohne Anmeldung donnerstags von 14:00 – 18:00 Uhr in die Beratungsstelle, Am Bahnhof 3 in Hohenstein-Ernstthal zu kommen.

Das Beratungsangebot ist freiwillig, anonym und kostenfrei.

WESPENNOTRUF

Wolfgang Husch, Tel.: 0174 3234186

Partnerschaftliches:

Auszug aus der Hockenheimer Tageszeitung vom 20.03.2013

Begegnungen auf allen Ebenen sollen Verbindungen stärken Freundeskreis Hockenheim – Hohenstein-Ernstthal zieht eine positive Bilanz

Selbst in seinen kühnsten Träumen hat Weltenbummler Karl May nicht an Hockenheim gedacht. Und doch ist seine Geburtsstadt Hohenstein-Ernstthal mittlerweile eine blühende Partnerschaft mit Hockenheim eingegangen. Mit Stolz berichtete Vorsitzender Peter Busch bei der Generalversammlung des seit zwei Jahren offiziell bestehenden Freundeskreises Hockenheim – Hohenstein-Ernstthal von den Aktivitäten und der überaus positiven Entwicklung.

Vielfältige Unternehmungen

Im Bericht des Vorsitzenden ragte als besonderes Highlight die Ausstellung in der Zehntscheune zum 100. Todestag Karl Mays heraus. Gegenseitige Besuche der Partner, eine unvergessene Reise nach Hohenstein-Ernstthal und die schon traditionellen Auftritte beim Hockenheimer Mai und Weihnachtsmarkt wurden ergänzt durch den Neujahrsempfang. Der gespendete vier Kilo schwere Stollen, eine Spezialität aus Sachsen, war, so der Vorsitzende, der Renner des Abends und schnell bis auf das letzte Stück verpeist. Eine erneute Reise in die Partnerstadt und der weiteren Umgebung ist durchgeplant und weitgehend ausgebucht. Zum Zeichen der Freundschaft und Vertiefung der Verbindung wird ein stattlicher Ahornbaum vor der Karl-May-Grundschule gepflanzt.

Bezeichnend für die positive Resonanz auf die Partnerschaft, konnte das 75. Mitglied begrüßt werden – eine beachtliche Entwicklung innerhalb von zwei Jahren und auch ein Indiz für die engagierte Arbeit des Vorstandes um Peter Busch. Weiterhin wurde auf die Wichtigkeit der Begegnungen, Intensivierung und Vertiefung der Kontakte zwischen den Partnerstädten hingewiesen. Sowohl die Freundeskreise als auch die Verantwortlichen der beiden Kommunen sind jederzeit gern bereit, Hilfestellung zu leisten. So sollten auch Begegnungen der Jugend, der Vereine und Schulen gefördert werden, denn hier liegt das Potenzial in der Zukunft.

Lohnendes Reiseziel

Ein Blick in den Veranstaltungsplan von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand präsentiert eine Fülle von Leckerbissen, die auch für private Reisen reihenweise Höhepunkte versprechen.

Einige Beispiele: Konzerte, Jazzabende, Mineralienausstellung, Skatturriere, Hexenfeuer, Trüffel-, Hummer- und Meeresfrüchte-Abende, Champagnerabend, Passionsspiele, Pfingst-Brunch, diverse Rennen auf dem Sachsenring. Es gibt an fast jedem Tag ein Event.

14. Burghauser Städtefahrt nach Hohenstein-Ernstthal vom 23. – 26. Mai 2013

In einem vollbesetzten Reisebus machen sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Burghauser auf den Weg nach Sachsen in die Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal.



Programm:

Donnerstag, 23.5.2013:

Erste Station auf der Fahrt in die Partnerstadt ist das Basaltkegel-Geotop Parkstein in der Oberpfalz. Weiterfahrt durch das Vogtland ins Erzgebirge. Begrüßung im Hotel „Drei Schwanen“ durch OB Lars Kluge zum **Partnerschaftstreffen um 19:30 Uhr** mit alten und neuen Freunden. Dazu sind Sie liebe Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Bitte Termin vormerken!

Freitag, 24.5.2013:

Begrüßung im Ratssaal der Stadt zur Einführung mit Dieter Krauß „Kleine Heimat-Geschichte im Spiegel der Straßennamen“. Stadtrundgang und -fahrt mit neuen Zielen, inklusive der modernen katholischen Kirche St. Pius X. und gesonderter Route für unsere Erstbesucher. Anschließend gemeinsamer Rundgang auf dem Pfaffenberg zur Rhododendren-Blüte mit Uwe Kemter und Mittagessen im „Postgut“ am Altmarkt. Am Nachmittag Programm: Besuch des Daetz-Centrums (1), der „Miniwelt“ (2) bzw. Besichtigung des VW- Werkes Mosel (3). 19:00 Uhr Abendessen im Gasthaus „Zur Zeche“.

Samstag, 25.5.2013:

Ausflug in die nähere Umgebung zur ehemaligen Wallfahrtskirche in Ebersdorf und Schloss Lichtenwalde mit seinem Barockgarten. Mittagessen in „Grütznickels Scheune“, anschließend kleine Stadtrundfahrt in Chemnitz. Ein Teil des Nachmittags ist frei für eigene Besuche von Museen, Ausstellungen oder einer „Befahrung der etwas anderen Art“ im Lampertus-Schacht mit dem „Freundeskreis Bergbau und Geologie“. Abends individueller Besuch des Karl-May-Fests in Ernstthal.

Sonntag, 26.5.2013:

Fahrt durch den traditionsreichen Ortsteil „Hüttengrund“, Führung mit Wolfgang Hallmann. Anschließend Rückfahrt nach Burghausen mit Kultur-Stopp in Crimmitschau / Weberei-Museum, Mittagessen und Kaffeepause im oberpfälzer Barock-Städtchen Luhe-Wildenau.

Steinkohlenbergbauverein Zwickau e.V.

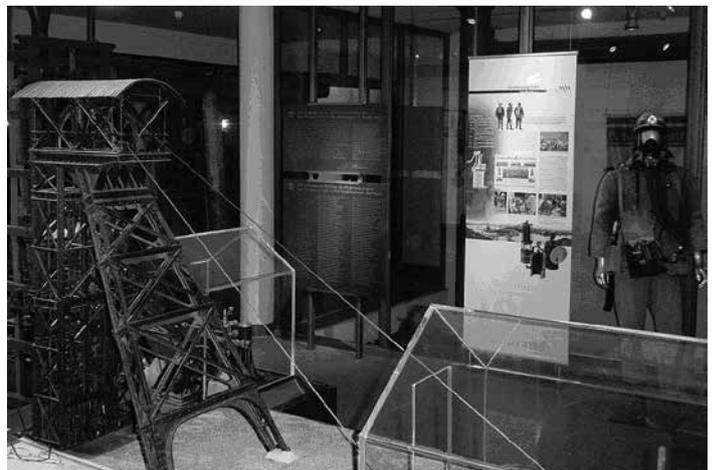
Bronzegedenktafeln im Museum Priesterhäuser Zwickau integriert

Zu den würdigen Gedenkfeiern, 2010 – 50 Jahre nachdem schweren Grubenunglück im Karl-Marx-Werk Zwickau und 2012 – 60 Jahre nach dem verheerenden Grubenbrand im Martin-Hoop-Werk Zwickau, stand jeweils eine Bronzegedenktafel mit den Namen der Opfer im Mittelpunkt des Gedenkens. Seit Jahresbeginn sind die Bronzegedenktafeln, die die Namen der tödlich verunglückten Kumpel tragen, welche zur verheerenden Brandkatastrophe im VEB Steinkohlenwerk „Martin Hoop“ am 19. April 1952 und zur schweren Kohlenstaubexplosion im VEB Steinkohlenwerk „Karl Marx“ am 22. Februar 1960 ums Leben gekommen sind, würdig in die ständige Ausstellung zur Stadtgeschichte im Museum Priesterhäuser Zwickau integriert.

Zu sehen sind diese, von uns im Entwurf gestalteten und in Leipzig gegossenen Bronzetafeln, nunmehr im ersten Stock des Museums, in der Abteilung welche besonders der Geschichte des Zwickauer Steinkohlenreviers gewidmet ist. Damit wurde ein von uns als Steinkohlenbergbauverein Zwickau e.V. lang gehegter Wunsch verwirklicht, die Tafeln als Punkt zum Innehalten, zur Erinnerung und des Gedenkens, der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und somit jedermann zugänglich zu machen. Öffnungszeiten: Di - So 13-18 Uhr, Mo geschlossen

Damit wurden unsere Projekte, welche von traditionsbewussten Spendern, u. a. der ZEV – Zwickauer Energieversorgung und der Sparkasse Zwickau, unterstützt wurden, in Ehren erfüllt und abgeschlossen.

Karl-Heinz Baraniak, Bergmeister



Bronzegedenktafeln in der ständigen Ausstellung zur Stadtgeschichte Zwickau

Foto: Karl-Heinz Baraniak

info

WÜSTENBRAND



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

endlich ist der lange Winter 2012/2013 vorbei. Einen so langen und harten Winter hatten wir seit vielen Jahren nicht mehr.

Mit großem Verlangen haben wir uns den Frühling mit reichlich Sonne und frischem Grün herbei gesehnt und nun sind die dunklen grauen Tage endlich vorbei.

Leider kommt damit aber auch der ganze Dreck und Unrat vom Winter ans Tageslicht und muss so schnell wie möglich verschwinden, damit wir uns in Wüstenbrand wieder wohlfühlen können.

Es gibt Städte, die machen zum Frühjahr einen Subotnik wie zu DDR-Zeiten. Das wollen wir nicht, aber es sollte jeder Bürger bereit sein, etwas für die Sauberkeit im Ort zu tun.

Ich möchte nicht auf die Pflichten eines jeden Grundstückseigentümers hinweisen, die sicher jeder kennt. Wir wollen doch alle eine saubere Umgebung.

Dabei möchte ich ganz besonders an die Hundehalter appellieren, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde nicht im öffentlichen Raum liegen zu lassen. Dafür erhält man im Rathaus kostenlos Hundekotbeutel die ganz normal über den Hausmüll entsorgt werden können. Besonders unschön ist es für die Bauhofmitarbeiter bei der Pflege der Grünanlagen die dann ständig im Hundekot harken. Nur gut, dass viele Hundehalter mit gutem Beispiel voran gehen und nicht alle rücksichtslos sind.

Liebe Wüstenbrander, wenn Ihnen unschöne Flecke im Ort auffallen und Sie Vorschläge haben, um dies zu verbessern, kommen Sie zu mir ins Rathaus oder werfen einen kleinen Vierzeiler in den Briefkasten. Wir werden uns darum kümmern. Vielen Dank.

Ihr Ortsvorsteher Dietmar Röder



Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.05.1935	Frau Christa Würker	78
03.05.1940	Frau Christa Groh	73
04.05.1931	Frau Erika Schröder	82
05.05.1937	Herr Hans Schönherr	76
09.05.1940	Herr Peter Meyer	73
09.05.1941	Frau Margarete Crema	72
10.05.1927	Frau Anneliese Uhlig	86
10.05.1929	Frau Marianne Harzbecker	84
10.05.1935	Frau Liesbeth Seger	78
10.05.1939	Frau Helga Langer	74
11.05.1933	Frau Magdalene Schneider	80
12.05.1937	Herr Manfred Crema	76
12.05.1942	Herr Achim Neubert	71
14.05.1941	Frau Lothar Fiebig	72
14.05.1942	Herr Dieter Jentsch	71
15.05.1939	Herr Friedrich Fiedler	74
15.05.1939	Frau Rosemarie Vogel	74
17.05.1937	Herr Peter Geißler	76
18.05.1937	Frau Renate Grimm	76
20.05.1940	Frau Helga Horn	73
21.05.1931	Frau Werra Doberstein	82
22.05.1938	Frau Hilde Schneider	75
23.05.1940	Frau Liane Menzel	73
23.05.1943	Frau Christa Rockstroh	70
23.05.1943	Frau Maria Winter	70
24.05.1942	Frau Gudrun Estel	71
26.05.1921	Frau Irma Geißler	92
26.05.1941	Herr Klaus Schade	72
28.05.1913	Frau Lydia Reinholtz	100
28.05.1928	Frau Isolde Walther	85
29.05.1921	Frau Irma Weise	92
29.05.1939	Herr Martin Siebert	72
30.05.1941	Frau Monika Keller	72
30.05.1943	Herr Günter Powazny	70
31.05.1914	Herr Gerhard Dietze	99

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **10.07.2013, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus) in Hohenstein-Ernstthal, Logenstraße 2, statt.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Sie oder ein Angehöriger leiden an Multipler Sklerose?

Wir sind eine kleine Selbsthilfegruppe in Limbach-Oberfrohna. Kleine und auch größere Probleme können **jeden 3. Mittwoch im Monat** bei einer geselligen Kaffeerunde mit uns besprochen werden. Gelegentlich werden auch von Referenten Vorträge über Dinge, die für Menschen mit Multipler Sklerose wichtig sind, gehalten.

Aber wir basteln auch oder unternehmen kleine Ausflüge, natürlich behindertengerecht.

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch mal. Termine finden Sie auf unserer Homepage www.ms-shg-lichtblick.de oder kontaktieren Sie Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063.

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen.

Sprüche 31,8

Gottesdienste

- 05.05. 09:30 Uhr gemeinsamer Bläser-Gottesdienst der Stadtgemeinden in St. Christophori
Dankopfer: eigene Gemeinden
- 09.05. **Christi Himmelfahrt**
10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Gemeindefest in St. Trinitatis
Dankopfer: Weltmission
- 12.05. 09:00 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: eigene Gemeinde
- 19.05. **Pfingstsonntag**
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: eigene Gemeinde
- 20.05. **Pfingstmontag**
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst auf dem Pfaffenberg
Dankopfer: Diakonie Deutschland – Ev. Bundesverband
- 26.05. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: eigene Gemeinde
- 02.06. 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen, Erwachsenenbildung, Tagungsarbeit

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenachmittag:	Donnerstag, 23.05.	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim:	Mittwoch, 08. und 22.05.	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe Bahnhofstr. 11:	Mittwoch, 15.05.	15:00 Uhr
KV-Sitzung	Freitag, 24.05.	19:30 Uhr

Herzliche Einladung zum Gemeindeabend in Wüstenbrand am Montag, 13. Mai 2013, 19:30 Uhr im Pfarrhaus Wüstenbrand zum Thema:

1000plus

Frau Babara Witzgall möchte uns dieses Projekt vorstellen. Was möchte das Projekt – hier ein kurzer Einblick.

Warum 1000plus?

Eine Schwangere, die Rat und Hilfe in Sachen Schwangerschaftskonflikt und Abtreibung sucht, geht ins Internet! Deswegen ist die Schwangerenhilfsorganisation Pro Femina e.V. auch verstärkt online aktiv und bietet ungewollt Schwangeren hauptsächlich im Internet Beratung und Hilfe im Konflikt an.

Das will 1000plus:

1000 und mehr Frauen helfen: 1000plus heißt 1000 und mehr Schwangeren helfen, um ihnen in ihrer Not eine Perspektive für ein Leben mit ihrem Kind zu bieten. Die Schwangere steht mit ihren Hoffnungen, Wünschen und Träumen im Mittelpunkt unserer Arbeit. So dürfen 1000 und mehr Babys leben und Mütter Mütter bleiben.

1000 und mehr Gründe für das Leben:

Mit unserer Arbeit und unseren Botschaftern wollen wir die öffentliche Meinung zum Thema Abtreibung in unserer Gesellschaft verändern. Dazu verbreiten wir gemeinsam die Botschaft: Nach echter Beratung und konkreter Hilfe entscheidet sich die überwältigende Mehrheit der Frauen für ihr Baby! Es gibt immer eine Lösung für das Leben - allen Schwierigkeiten zum Trotz.

Abtreibung ist für jeden ein Thema und sollte nicht mehr als Tabu-Thema behandelt werden.

Kurzbericht

über die 35. Sitzung des Ortschaftsrates Wüstenbrand am 18. März 2013

Es waren 6 Ortschaftsräte anwesend, der Ortsvorsteher leitete die Sitzung.

Die Kämmerin Frau Stopp berichtet ausführlich über den Haushalt 2013. Investitionsschwerpunkte in Wüstenbrand sind der Kunstrasenplatz und der Gehwegbau Brückenstraße.

Der Ortschaftsrat stimmt der Haushaltsatzung und dem vorliegenden Haushalt der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Haushaltsjahr 2013 zu. Es gab 6 Zustimmungen, keine Gegenstimme und keine Stimmenthaltungen.

Informationen des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers:

Die Parksituation an der Sparkasse und vor der Arztpraxis hat sich entspannt, da die Mitarbeiter ihre Autos hinter dem Gebäude parken.

Laut einer Mitteilung des Straßenverkehrsamtes ist es nicht notwendig die Parkplätze vor der Turnhalle als Kurzzeitparkplätze einzurichten.

Die Erneuerung der Limbacher Straße führt zu einer Vollsperrung und der Gehwegbau an der Brückenstraße zu einer halbseitigen Sperrung.

Nach den umfangreichen Renovierungsarbeiten wird die Heidelbergstraße in Anfang Mai wiedereröffnet.

Wegen des geringen Platzes ist ein Barockfeuerwerk zum Heidelbergfest nicht möglich.

Anfragen der Ortschaftsräte und der Bürger:

Laut Aussage von Frau Kuhn ist wegen einiger Absagen das Kinderprogramm zum Heidelbergfest in Gefahr. Sie hat deshalb den Karnevalsverein RO-WE-HE um Hilfe gebeten.

Röder, Ortsvorsteher

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 27.05.2013, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder, Ortsvorsteher

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler

Hofer Straße 48a – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung

Rufen Sie mich an,
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

www.bestattung-oberlungwitz.de

Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr,
Dienstag von 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr,
Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr

Modisches für Jedermann

☐ **Kleiderkammer in Hohenstein-Er.** Badegasse 1, ☎ 03723-42001
Öffnungszeiten

Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:30 Uhr

Stätte für Begegnungen

Seniorenachmittage bei Kaffee und Kuchen!

07.05.2013, 14:30 - 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“

Thema: „Zu jeder Gelegenheit – die Frühjahrs- und Sommermodenschau des DRK“

04.06.2013, 14:30 - 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“

Essen auf Rädern - Wir beraten sie gern!

Sie wünschen Menüvielfalt, gesunde Ernährung und beste Qualität?
Dann ist unser Menüservice genau das Richtige für Sie.

Mutter-Kind-Kuren - Wir beraten sie gern!

Sie fühlen sich erschöpft? Mutlos? Krank? Ihr Kind ist kurbedürftig?

Es kann eine Trennung von Ihnen nicht verkraften?

Dann kann eine Mutter-Kind-Kur oder Vater-Kind-Kur Ihnen helfen!

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

25.05.2013, 08:00 - 14:00 Uhr

Erste Hilfe Ausbildung

29./30.05.2013 jeweils 08:00 - 14:00 Uhr

Erste Hilfe am Unfallort – Sommeraktion von ADAC und DRK

Wir vermitteln Ihnen in 90 Minuten kompakt und praxisorientiert die Erste Hilfe am Unfallort.

29.05.2013, 18:00 - 19:30 Uhr oder

26.05.2013, 18:00 - 19:30 Uhr

Betreutes Reisen 2013

16.06. - 25.06.2013 **Busreise auf die Insel Rügen (Göhren)**

mit Störtebeker-Festspielen

9 Übernachtungen mit Halbpension

07.09. - 14.09.2013 **AIDA-Kreuzfahrt ins Baltikum** (Tallin, St. Petersburg, Helsinki, Stockholm, Warnemünde)

8 Übernachtungen mit Vollpension

06.12. - 09.12.2013 **Adventsreise nach Oberwiesenthal**

3 Übernachtungen mit Halbpension

Ab sofort nehmen wir Ihre Anmeldungen entgegen!

Blutspende

am Freitag, 24.05.2013, von 14:30 - 19:00 Uhr

in der Freiwilligen Feuerwehr, Turnerstraße 8.

Frühjahrskleidersammlung ohne Frühjahr

Am 23.03.2013 führte der DRK Kreisverband Hohenstein-Ernstthal seine alljährliche Frühjahrskleidersammlung durch. Wie immer war auch der Ortsverband Hohenstein-Ernstthal mit von der Partie und obwohl sich die Einwohner noch nicht in gewohnter Menge von der Winterkleidung trennen konnten, kam bei der Sammlung eine beträchtliche Menge zusammen. Das Einsammeln an jeder Haustür der Stadt wäre allerdings nicht mögliche ohne die Unterstützung der befreundeten Firmen. Wir möchten uns auf diesem Wege bei den Helfern der Firma Albani-Elektronik, der Waagenbau GmbH, der Bohrtechnik Lutz Grimm, der Heyne-Holz GmbH, dem Bauhof und der Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an alle, die ihre ausrangierte Kleidung kostenlos dem guten Zweck zur Verfügung stellten.

Katrin Flemig,
Vorsitzende des Ortsverbandes Hohenstein-Ernstthal

HALT e.V. – Beratungsstelle für Soziales

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Montag – Donnerstag von 07:30 – 15:30 Uhr für alle geöffnet.

montags: 08:00 – 15:00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
09:00 – 15:00 Uhr Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
dienstags: 09:00 – 12:00 Uhr Seidenmalerei (auch für Anfänger)
13:00 – 15:00 Uhr Fotozirkel
mittwochs: 08:00 – 12:00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
donnerstags: 08:00 – 15:00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
09:00 – 14:00 Uhr Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr
Montags, mittwochs und donnerstags (außer letzten Donnerstag im Monat) **professionelle Beratung zu vielen Fragen u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit** (Vor Anmeldung erwünscht).

Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

Beratung des Mieterbundes jeden 4. Dienstag im Monat nach Voranmeldung.

Achtung!

Am 09.05.13 und am 20.05.13 bleibt die Beratungsstelle wegen der Feiertage geschlossen.

Sommerferienlager im Vogtland

Die AWO Schullandheime bieten für die Sommerferien 2013 wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferien camps an.

Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/V:

21. – 27.07. Spiele mit uns! 6 – 10 Jahre 179,- Euro

28.07. – 03.08. Kletter- & Outdoorabenteuer 10 – 15 Jahre 189,- Euro

Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau

04. – 10.08. Piratencamp im Vogtland 8 – 14 Jahre 179,- Euro

04. – 10.08. Tierischer Sommerferienspaß 6 – 12 Jahre 179,- Euro

11. – 17.08. eins – Energie in Sachsen

Handballcamp 11 – 16 Jahre 214,- Euro

18. – 24.08. Karatecamp im Vogtland ab 6 Jahre 199,- Euro

18. – 24.08. Bad Brambacher Volleyballcamp 12 – 17 Jahre 199,- Euro

14 Tage im Zeitraum 21.07. – 24.08.

„Superferienkombi Vogtland“ siehe oben ab 299,- Euro
(= Summe der beiden Angebote abzgl. 59,- Euro)

Teilnehmerpreis:

Inklusive Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Information und Anmeldung im Schullandheim Limbach

Montag bis Freitag von 08:30 – 15:00 Uhr unter Tel.: 03765 305569

www.awovogtland.de/slhs, ferienlager@awovogtland.de



Viel zu früh bist du gegangen.

Karl-Heinz Winkler

Wir möchten auf diesem Wege Abschied nehmen und danken dir von Herzen für deine Mitarbeit.

Du hast uns mit deinen guten Ideen und deiner konstruktiven Herangehensweise stets bei der Vereinsarbeit unterstützt.

Wir drücken allen Hinterbliebenen unser herzliches Beileid aus.

Die Mitglieder des Gewerbevereins
Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.

Angebote im „Schützenhaus“

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten.
Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. 03723 678053



Täglich geöffnet:

- „Offener Treff“ von 8:30 bis 15:00 Uhr mit einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken
- Lesecke mit Büchern aus verschiedenen Genres und der aktuellen Tageszeitung

Tägliche Angebote (vorübergehend verkürzte Öffnungszeiten!):

montags: 14:00 bis 15:00 Uhr Gedächtnistraining
 dienstags: 10:00 bis 15:00 Uhr individuelle Handyberatung für Senioren
 donnerstags: 10:00 bis 15:00 Uhr Basteltag mit verschiedenen Angeboten
 freitags: 14:00 bis 15:00 Uhr Gedächtnistraining (Vor Anmeldung)
 täglich: 08:00 bis 15:00 Uhr Kopierservice

Nach individueller Absprache ist die Nutzung der folgenden Angebote möglich:

- PC-Anleitung für Einzelpersonen (Internet, Word, Excel);
- Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, z.B. Ausfüllen von Anträgen;
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Begleitung bei Behördengängen, Nachbarschaftshilfe;
- Ausrichtung von Kindergeburtstags- und Familienfeiern;
- Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen u. Kindergartengruppen;
- stundenweise Kinderbetreuung (8 bis 15 Uhr)

Sondertermine

Die nächste Vorlesung im Rahmen der Generationen-Universale findet am 16.05.2013, 16:00 Uhr statt.

Thema: „Warum muss man Geld bezahlen?“ Ein Vortrag von Prof. Dr. Rolf Haase, Universität Leipzig. Kinderstudenten zahlen 1,- Euro und Erwachsene 3,- Euro.

Wie bei jeder Vorlesung gibt es einen speziellen Sammelbutton für jeden Kinderstudenten. Die Vorlesungspläne für 2013 liegen im MGH aus.

Mittwochs trifft sich der Mal- und Zeichenzirkel für Anfänger und Fortgeschrittene. Treffpunkt: 18:00 Uhr im offenen Treff des MGH, Termine bitte anfragen.

Im MehrGenerationenHaus finden Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen statt. Termine können Sie unter der Rufnummer 0375 452695 vereinbaren. Information und Hilfe erhalten Sie bei Fragen, Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse).

Termin: 06.05.2013 von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Terminvereinbarungen unter der oben genannten Telefonnummer.

Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Bringedienst ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 Uhr und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal, statt. Vorherige Terminabsprache (**außer Mittwoch von 09:00-12:00 Uhr**) mit Herrn Sigmund Plewnia unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 erforderlich.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal. **Kontakt:** Frau Teumer, Tel.: 701230



Der Erzgebirgsverein e.V. informiert

Am 16.05.2013 laden wir zum Vereinsabend um 19:00 Uhr ins Gasthaus „Stadt Chemnitz“ ein. Mike Jordan hält einen Vortrag über den Sachsenring.

Ausfahrt am 20.05.2013 (Pfingstmontag) zum Völkerschlachtdenkmal nach Leipzig.

Treffpunkt: 07:30 Uhr am Bahnhof in Hohenstein-Ernstthal (Zug)

24. und 25.05.2013 Teilnahme am Karl-May-Fest

Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal

Friedrich-Engels-Straße 24, Tel. 03723 769153 oder 769736
 frauenzentrum_hohenstein@t-online.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags 09.00-16.30 Uhr und freitags 09.00-12.00 Uhr

Wir bieten an

Keramikzirkel	dienstags	14:00 Uhr
Wir lernen Nähen.	dienstags	14:00 Uhr
Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene	(bitte Anmeldung)	
Gesprächsrunde zu aktuellen Themen bei Kaffee	mittwochs	14:00 Uhr
Anleitung zum Stricken, Sticken, Klöppeln	donnerstags	10:00 Uhr
Annahme von Näharbeiten/ Änderungsschneiderei	montags bis freitags	
Deutscher Mieterbund		
jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat		14:30 Uhr
Haushaltshilfe, usw.		
Frauenschutz-Not-Telefon: 0152 22699279		

Veranstaltung

Mittwoch, 15.05.2013, 09:30 Uhr
 Schlossbesichtigung in Waldenburg, um Voranmeldung wird gebeten
 Mittwoch, 22.05.2013, 10:00 Uhr Vortrag von Wolfgang Hallmann
 Thema: Ein Schriftsteller von Hohenstein-Ernstthal, Hermann-Waldemar Otto

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten

Tagestreff „Windlicht“:

Montag	14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	15:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	14:00 – 18:30 Uhr

Öffnungszeiten

der Beratungsstelle:

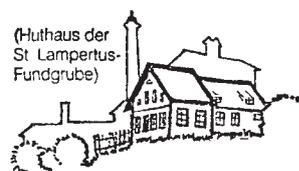
Montag	13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	07:30 – 12:30 Uhr
	13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	07:30 – 12:00 Uhr

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I, trifft sich am 15. und 29.05. in der Zeit von 19:00 – 20:30 Uhr.

Die Gruppe II trifft sich am 08. und 22.05. zur gleichen Zeit.

Die Gruppe III trifft sich am 02., 15. und 30.05. in der Zeit von 18:00 – 19:30 Uhr.

Der Angehörigenkreis trifft sich am 27.05., 18:00 Uhr.



Freundeskreis
 Geologie und Bergbau e.V.,
 Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschichtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind bis Oktober nach Vereinbarung wieder möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Mai 1913) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 63. Jahrgang (1913)

(Rechtschreibung im Original)

5. Mai 1913

Trotz aller Verbote der Behörden wie der Saalbesitzer suchen immer wieder Besucher der Tanzstätten – bezeichnenderweise meist halbwüchsige Burschen – eine gewisse Forsche an den Tag zu legen durch Vorführung des „Schiebetanzes“. So auch gestern ein 17jähriger Drahtbürstenmacher von hier. Obwohl er vom Wirt des „Logenhauses“ wiederholt aufgefordert worden, sich eines anständigen Tanzens zu befleißigen, „schob“ er weiter, bis sich ein Schutzmann ins Mittel legte. Erst nach langem Zögern bequeme er sich zur Namensnennung, so daß er zur Bestrafung angezeigt werden konnte. Das gleiche Schicksal widerfährt auch seiner holden Partnerin, einer hier wohnhaften 18jährigen Fabrikarbeiterin aus Oberlungwitz.

14. Mai 1913

Am Seidelberg sind in der Nacht zum Pfingstsonntag von rohen Händen eine ganze Anzahl von Birkenbäumchen zum Teil umgebrochen, zum Teil ihrer Kronen beraubt worden. Es wird wohl nichts weiter übrig bleiben, als unsere Anlagen, sollen diese nicht allmählich ihrer Verwüstung entgegengehen, auch in der Nacht erhöhten polizeilichen Schutz angeheißen zu lassen.

Die Gartenhaus-Einbrecher geben keine Ruhe. In der letzten Nacht sind den Besitzungen der Herren Musterzeichnerereibesitzer Ebersbach und Bäckerobermeister Kreher unerwünschte Besuche abgestattet worden, doch soll den Spitzbuben nichts von Belang in die Hände gefallen sein. In diesen Fällen benutzten die Spitzbuben Radehacken, die sie jedenfalls vorher anderswo gestohlen haben, dazu, um sich Eingang in die Grundstücke zu verschaffen. Weiter ist auch in ein Gartenhäuschen des Herrn Barth an den Badteichen eingebrochen worden. Dort hat ein Dieb gegen 30 zu Dekorationszwecken an die Wände geheftete Ansichtskarten heruntergerissen, sich ein Feuer im Ofen bereitet und dann im Häuschen genächtigt. Die letztthin bei Herrn Haugk gestohlenen Sachen – u.a. eine alte graue Hose, eine braune Aermelweste, ferner zwei Radehacken – hat der Dieb, der sich jedenfalls schleunigst aus dem Staube machen mußte, im Bartheschen Häuschen liegen gelassen. Die Polizei hat die zurückgelassene Diebesbeute in Verwahrung genommen.

15. Mai 1913

Heute früh starb schnell und unerwartet eine in unserer Stadt und darüber hinaus bekannte geachtete Persönlichkeit, der pens. Postschaffner Friedrich Zapf im Alter von reichlich 80 Jahren. Zapf war viele Jahre für unseren Ort Berufsvormund, legte aber diesen Posten vor einiger Zeit altershalber nieder. König Friedrich August ehrte den nunmehr verstorbenen vor einigen Jahren durch Ueberreichung eines Ordens.

20. Mai 1913

Eine Aufsehen erregende Erfindung hat ein in der Neustadt wohnender Fabrikarbeiter namens Richard Sonnekalb an Flugmaschinen gemacht, die, falls sie sich bewähren sollte, in der Flugtechnik eine starke Umwälzung hervorrufen dürfte. Der junge Mann hat etwa 2 Jahre an dem Problem gearbeitet, das nun soweit gediehen ist, daß demnächst die Erfindung von der wissenschaftlichen Gesellschaft für Flugtechnik in Berlin geprüft werden wird. Die neue Verbesserung an der Flugmaschine soll den Vorteil haben, daß ein Umkippen sowie Abstürzen unmöglich ist, da die Tragflächen eine ganz andere Form erhalten. Beim Versagen des Motors kann dann die Maschine im Gleitfluge niedergehen ohne Gefahr zu laufen. Auch soll es möglich sein, bei starkem Wind zu starten. Ein Zwillingmotor wird diese Flugmaschine zum Steigen bringen und sobald ein Motor versagt, kann sofort der andere in Betrieb gesetzt werden. Die neue Erfindung soll auch noch den Vorteil haben, daß der bisher benötigte Anlauf beim Starten von 200 bis 300 Meter auf mindestens 50 Meter reduziert wird. Sonnekalb hat ein Modell hergestellt und somit längere eingehende Versuche von gutem Erfolg gemacht.

27. Mai 1913

Hilferufe ertönten in vergangener Nacht gegen 2 Uhr auf dem Schützenplatz und es wurde die Feuerwehrwache um Hilfe angegangen. Der Anlaß war aber mehr humoristischer Natur. In einem Schankzelt war ein 50jähriger angesäuselter Wirker und Kellner aus der Umgebung eingekehrt. Da er sich jedoch nicht aufführte, wie sichs gehörte, wurde er von einigen Gästen an die frische Luft gesetzt und zwar so unsanft, daß er an eine gegenüber liegende Bude flog, wodurch die in letzterer schlafenden Fieranten erwachten und, einen Einbrecher vermutend, um Hilfe schrien. Der Hinausgeworfene blutete stark am Hinterkopfe, ließ sich aber, trotz gütlichen Zuredens seitens eines Samariters, nicht verbinden.

28. Mai 1913

Kaum daß in unseren städtischen Parkanlagen die Ruhebänke wieder aufgestellt sind, so kann man doch schon vielfach wieder Klagen hören, daß die Bänke oft stundenlang, namentlich an Spätnachmittagen und abends von jungen Leuten, im besonderen Liebespärchen, besetzt sind. Gönnen wir auch den jungen Leuten ihr Vergnügen herzlich gern, so möchten wir doch darauf hinweisen, daß andere Personen, namentlich ältere Leute, auch ein recht haben, nach des Tages Last und Mühen sich ein Stündchen in unseren herrlichen Parkanlagen erholen und auf den Bänken ausruhen. Etwas mehr Rücksicht der jungen Leute gegen ältere Personen wäre daher sehr am Patze.

Der Geburtstag Sr. Majestät des Königs

wird Sonntag, den 25. Mai, gefeiert wie folgt

früh: Weckruf durch die Straßen der Stadt unter Begleitung durch die Gewehrabteilungen des Kriegervereins und der Militärvereine,

vormittags von 11–12 Uhr: Musik auf dem Altmarkte,

abends 6 Uhr: Festmahl im Saale des Hotels zu den 3 Schwanen. Gedeck einschließlich des Festaufwandes: 3 Mk. 50.

Mit der Bitte um zahlreiche Teilnahme wird zu dem Festmahle hiermit eingeladen. Besondere Einladungen an Behörden oder Privatpersonen ergehen nicht. Einzelnungslisten für die Teilnahme am Festmahle liegen im Hotel zu den 3 Schwanen, im Rats- und Stadtleiter, in der Bahnhofsverwaltung sowie in den Polizeiwachen aus.

Die Einwohnererschaft wird ersucht, durch Beflaggen der Häuser zu einer würdigen Feier dieses vaterländischen Festtages beizutragen.

Hohenstein-Ernstthal, am 10. Mai 1913.

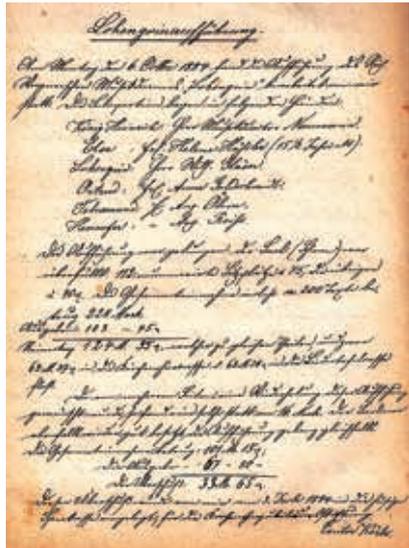
Der Ausschuß für vaterländische Festlichkeiten.

Der Stadtrat.

3 Minuten Heimatkunde

Richard Wagner in Hohenstein-Ernstthal

Richard Wagner wurde am 22. Mai 1813 im Gasthof „Zum Roten und Weißen Löwen“ in Leipzig geboren. Der Vater war Polizeiaktuarus Carl Friedrich Wagner, die Mutter die Bäckerstochter Johanna Rosine, geborene Pätz. Er starb 1883 in Venedig und wurde am 18. Februar 1883 in Bayreuth im Garten seines Hauses Wahnfried beigesetzt. Sein unruhiges Wesen und die ständige Geldknappheit führten ihn quer durch Europa, für jeweils längere oder kürzere Zeit nach Dresden, Magdeburg, Königsberg und Riga, nach Zürich und Luzern, nach Paris, Wien, Petersburg, Moskau, Budapest, Prag und Marienbad, nach Würzburg, Venedig und schließlich nach Bayreuth.



Nein, in Hohenstein und in Ernstthal war er nicht. Aber der Faszination seiner Musik konnten und können sich auch Einwohner unserer Stadt nicht entziehen. Mehrmals hat er sich mit verschiedenen musikalischen Werken in die Sankt-Christophori-Kirche geschlichen, so vor kurzem mit der Orgelbearbeitung des Vorspiels zu „Lohengrin“, dargeboten von Felix Krauß, oder bei einem großartigen Orgelkonzert mit dem Lied an den Abendstern aus „Tannhäuser“, dargeboten von Prof. Matthias Eisenberg und Michael Zumpe.

1922 konnte man die „Ansprache des Hans Sachs ans Volk“ aus den „Meistersingern von Nürnberg“ hören, und von 1921 bis 1933 sang der Kirchenchor sieben Mal das „Wacht auf!“

Eine besondere Huldigung an Richard Wagner erlebte Hohenstein am 6. Oktober 1884, ein reichliches Jahr nach seinem Tode. Kantor Körbs von Sankt Christophori hatte die romantische Oper „Lohengrin“ bearbeitet und mit dem Kirchenchor und der Liedertafel eingeübt. Die Aufführung fand im überfüllten Saal des Hotels „Schwan“ statt. Im Vorverkauf kostete ein Stuhl der 112 nummerierten Sitzplätze 75 Pf., die nicht nummerierten 40 Pf. 200 Textbücher wurden zu je 20 Pf. verkauft. Der Reinertrag von 124,45 Mark kam zu gleichen Teilen der Kirchenchorkasse und der Liedertafel zu Gute. Selbstverständlich waren auch Solisten gefragt. Herr Musikdirektor Naumann sang den König Heinrich, die 15 jährige Helene Häbler sang die Elsa, Herr Wilhelm Gläser den Lohengrin, Fräulein Anna Goldschmidt die Ortrud, Herr August Öhm den Telramund und Herr August Reiß den Heerrufer. Im Anschluss daran fand ein Ball für die Konzertbesucher statt. Diese Aufführung muss ein großer Erfolg gewesen sein, denn am 16. November wurde das Ganze wiederholt.

Richard Wagners 200. Geburtstag ist für uns ein besonderer Anlass, sich an den großen Sachsen zu erinnern und sich an seiner Musik zu erfreuen.

Christa Hoppe/Dieter Krauß

Vom Hohensteiner Webersohn zum Zirkusschriftsteller Zum 150. Geburtstag von Signor Saltarino

Hohenstein-Ernstthal zeigte sich über die Jahrhunderte hinweg für Leute mit schriftstellerischen Ambitionen als fruchtbarer Flecken, vor allem wenn wir an Pölitz, Schubert, Karl May, Werner Legère und Hermann Waldemar Otto denken. Letzterer schrieb unter dem Pseudonym Signor Saltarino und von den über 660 Büchern, die je von Hohenstein-Ernstthaler geschrieben wurden, stammen immerhin 30 aus seiner Feder. Vergangenen Monat hätte er seinen 150. Geburtstag gefeiert.



Am 14. April 1863 wurde er in der Webergasse 8, direkt an der Grenze zu Ernstthal, als Sohn des Hohensteiner Webermeisters Friedrich Wilhelm Otto geboren. Sein Geburtshaus, 1850 erbaut, erwarb sein Vater am 25. September 1851 von Friedrich Himelreich. Später gehörte es zur westlich davon errichteten Fabrik von Oskar Zwingerberger. Die Stätte einstiger Strumpfproduktion fiel vor einigen Jahren dem Abriss zum Opfer, aber Saltarinos Elternhaus blieb bis heute erhalten. Hermann Waldemar Otto, der sich auch manchmal Hermann Gustav Otto nannte, besuchte die Städtische Bürgerschule an der Schulstraße. Eine spätere kaufmännische Lehre brach er ab und tingelte als Zeitungsredakteur quer durch Deutschland. Danach will er intensive Bekanntschaft mit Komödiantentruppen gemacht haben, mit denen er vor allem durch Osteuropa und auf den Balkan gezogen sein soll. Ab 1886 wirkte er als Redakteur beim „Artist“ in Düsseldorf, wo er bald Hauptschriftleiter wurde und diesen Job bis 1902 fortführte. Spätestens ab 1908 galt er als freischaffender Schriftsteller, der sich voll dem zirkensischen Milieu verschrieb, immer locker, fantasiegeleitet und visionsgetrieben. In seiner Wahlheimat Düsseldorf galt er als der letzte Bohemien, eine bunte Mischung zwischen einem Original, etwas Karl May und mit ungebundenem Künstlerleben, gewürzt mit viel Humor, ein Lebenskünstler sozusagen. Er hinterließ der Nachwelt Romane, Novellen, rührige Geschichten, alles aus dem Zirkusleben. Doch sein großer Verdienst liegt in seinen Sachbüchern über die Zirkus- und Artistenwelt. Kein heutiger Zirkushistoriker kommt wirklich ohne Rückgriff auf Saltarinos Werke aus. Sein „Fahrend Volk“ (1895), sein Artistenlexikon (1891/1895) und „Das Artistentum und seine Geschichte“ (1910) liefern, obwohl keine wissenschaftlichen Arbeiten, vielfältige Informationen über diese Szene am Rande der damaligen Gesellschaft. Sein Wirken hat die Artisten des 19. Jahrhunderts ans Licht der Öffentlichkeit getragen und letztlich die Anerkennung dieser speziellen Künstlerzunft erlangt, hat Artisten salonfähig gemacht.

Mit Hohenstein-Ernstthal hat ihn zeitlebens viel verbunden, ob es sein Engagement zur Wiederaufnahme der Bergbautätigkeit am Pfaffenberg gewesen ist, die 1925 kläglich endete, oder umfangreicher Schriftverkehr zum Beispiel mit dem Heimathistoriker Hans Zesewitz und dem Ratschreiber Kurt Weise, der zu Amtszeiten von Bürgermeister Dr. Patz diente. 1936, wir erinnern uns, lief auf dem Sachsenring der Große Preis von Europa. Saltarino schrieb im Juli jenen Jahres: „Geehrter Herr Zesewitz! Nach dem Motorrennen wurde ich öfters nach Hohenstein-Ernstthal gefragt. Die Leute - selbst die Redaktion - wissen nicht, wo die Stadt liegt. Wollen Sie deshalb nicht einmal im Anschluss an die Berichte über das Rennen etwas über die Heimat und ihre Schönheiten für die Düsseldorfser schreiben? ... Den Artikel bringe ich persönlich unter.“ So avancierte Saltarino zum ersten Botschafter für unsere Stadt und betrieb Marketing. Geheiratet hatte Saltarino 1891, und zwar eine Kunstreiterin, die ihm drei Töchter schenkte. Zwei davon lebten, nachdem sie in Aachen 1944 ausgebombt wurden, viele Jahre in Hohenstein-Ernstthal. Das Glück von Enkeln blieb Saltarino nicht vergönnt. Seit 1996 trägt die Ottostraße auf der Scheerwiese seinen Namen.

Wolfgang Hallmann

Anmeldung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!



Kabel Deutschland PartnerShop
Hardy Elger
Hohenstein-Ernstthal
Ecke Wilhelmstraße. / Oststraße
03723-739024



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland



Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.
Karl-May-Fest

Das 14. Karl-May-Fest auf dem Hohenstein-Ernstthaler Neumarkt findet in diesem Jahr am 24. und 25. Mai statt. Der Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. als Veranstalter, hat dafür wieder ein buntes Programm organisiert.

Am Freitagabend zeigt nach der offiziellen Eröffnung, die um 19:00 Uhr traditionell durch Oberbürgermeister Lars Kluge vorgenommen wird, das Männerballett des RO-WE-HE sein Können. Danach spielt die Kult-Band „RB II“ aus Hohenstein-Ernstthal auf. Ab 19:30 Uhr ermittelt eine Jury im Garten der Karl-May-Begegnungsstätte den diesjährigen Sieger im 4. Karl-May-Kochwettbewerb „Batzendorfer Grand Prix der Mayster-Köche“, wobei die teilnehmenden Gastronomen die Aufgabe haben, einen wohlschmeckenden Gulasch zu servieren.

Auf dem Neumarkt wird es am Samstag den 2. **Ernstthaler Line Dance Wettbewerb** geben.

Nach dem Auftritt des Kinderchors der Karl-May-Grundschule um 14:00 Uhr, „kämpfen“ ab 14:30 Uhr zehn Line Dance Gruppen um den Wanderpokal des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. Gegen 17:00 Uhr wird das Schulmusical „Der Ackerweg fährt nach Afrika“ unter der Leitung von Lothar Becker aufgeführt. Anschließend werden die Sieger des Karl-May-Kochwettbewerbes und des 2. Ernstthaler Line Dance Wettbewerbes gekürt.

Natürlich gibt es auch für die kleinen Festbesucher verschiedene Angebote. Neben Ponyreiten und Hufeisenwerfen sorgt Frau Vogt von 14:00 – 18:00 Uhr mit ihrem Bastelprogramm und Kinderschminken für die Unterhaltung der Kleinen.

Selbstverständlich ist für ein reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot gesorgt, außerdem präsentieren sich einige Vereine, Händler und Schausteller. Die „Löffelstube“ beteiligt sich mit einem „Tag der offenen Tür“ ebenfalls mit verschiedenen Aktivitäten. Die Kirchgemeinde St. Trinitatis öffnet am Samstag für Jung und Alt die Kirche. Das Karl-May-Haus öffnet am Samstag für alle Besucher bis 20:00 Uhr. Abschluss des Festes wird nach der Siegerehrung des Line Dance Wettbewerbes ab 19:00 Uhr der Auftritt des Duos „Tom & Janet“ sein.



Karl-May-Glosse

Es ist ein linder Frühlingshauch
 Heut übers Feld gegangen,
 Und nun will Wiese, Baum und Strauch
 In tausend Blüten prangen.
 Schon morgen wohl, schon über Nacht
 Gebiets rings ein duftend Sprießen;
 O Frühlingswonne, Frühlingspracht,
 Sei mir, sei mir gepriesen!

Karl May: „Himmelsgedanken“ (1900)

Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus e. V.

AKTION
HU*/AU 75,90 €

*durchgeführt von externen Prüferingenieuren
 amtlich anerkannter Prüforganisationen

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
 Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Menschen wie du und ich

Inklusion, Mobilität und Bewegung

5. Regionaler Behindertentag

des Landkreises Zwickau und der Stadt Crimmitschau

Beginn 14 Uhr

1. Juni 2013

Crimmitschau, Gelände des »Hauses der Sozialen Dienste« des DRK Kreisverbandes Zwickauer Land e. V., Zwickauer Straße 51

ADI

23.

KINDERFEST

von 13:00 bis 18:00 Uhr

08.06.2013

HIER

MGH "Schützenhaus"
Logenstraße 2
09337 Hohenstein-Ernstthal

Stadt Hohenstein-Ernstthal, MGH-HOT, Injoy, Vereine und soziale Einrichtungen

Grand-Prix-Gewinnspiel

Am 10.04.2013 organisierte unsere Sachsenring-Rennstrecken Management GmbH (SRM) gemeinsam mit der Sternquell-Brauerei, dem diesjährigen Bierpartner für den Grand Prix am Sachsenring, und dem amtierenden Moto3-Weltmeister Sandro Cortese eine Pressekonferenz zur Präsentation des Grand-Prix-Gewinnspiels, bei der 6 Millionen Pils-Flaschen mit speziellen Rückenetiketten versehen werden.

Während der Pressekonferenz sagte Sandro Cortese: „Ich bin sehr gern Botschafter des Sachsenrings, vor allem weil wir letztes Jahr mit dem Sieg auf dem Sachsenring den Grundstein für den Weltmeistertitel gelegt haben. Außerdem ist es der einzige Motorrad Grand Prix in Deutschland.“



(v.l.n.r.): Thomas Münzer, Jörg Sachse (beide Sternquell), Wolfgang Streubel (SRM), Sandro Cortese, Erich Homilius, Lars Kluge

Foto: Sternquell/Igor Pastierovic

Sachsenring Open Air 2013

Cascada und die Leningrad Cowboys rocken den Ring

Am 8. Juni findet erstmals das Sachsenring Open Air am sächsischen Traditionskurs statt. Der ADAC Sachsen möchte damit diese außergewöhnliche Konzertlocation den Musik- und Motorsportfans näher bringen und einen neuen Veranstaltungshöhepunkt ins Leben rufen.



Foto: Dirk Behlau

Als Hauptacts für 2013 werden dabei Cascada und die Leningrad Cowboys die Bühne rocken. Angeheizt wird die Stimmung zudem vom DJ der guten Laune, bekannt aus zahlreichen TV Berichterstattungen. Cascada vertritt Deutschland am 18. Mai beim Eurovision Song Contest in Malmö mit ihrer Hitsingle „Glorious“. Die erfolgreiche Sängerin und Jurorin von DSDS wird beim Sachsenring-Open-Air ihre erfolgreichsten Hits vom Besten geben. „Positio-Ars-Durities“ – „Haltung – Geschick – Ausdauer“ ist das Motto der Leningrad Cowboys, die alle Klischees des Rock-Star-Kults parodieren. „Andere Bands fahren Stretch-Limousinen – wir fahren Traktor!“

Das Sachsenring Open Air wird direkt an der Start-Ziel-Geraden des Sachsenring Grand Prix – Kurses stattfinden.

Tickets im Vorverkauf für 25 Euro (ermäßigt 15 Euro) gibt es ab 13. April in den ADAC Geschäftsstellen und allen Freie Presse Shops.

Ticket-Hotline: 0800/8080123

Einen Nachlass von 10 % erhalten Inhaber der Freie Presse Pressekarte sowie ADAC Mitglieder.

Weitere Informationen und Fotos unter www.sachsenring-open-air.de.

Kleine Sachsenringrennen in den 50er Jahren Pocket- und Mini Bike heute!



Der Sachsenringstammtisch, eine Arbeitsgruppe des Geschichtsvereins Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V., beschäftigt sich mit der Geschichte unserer Rennstrecke.

Bernd Bammler hält am Dienstag, den 14. Mai 2013 um 19:00 Uhr im „Gasthaus Stadt Chemnitz“ einen bebilderten Vortrag über die „Kleinen Sachsenringrennen“, die in den 50er Jahren in unserer Stadt durchgeführt wurden. Viel Interessantes und Lustiges wird über diese Rennen zur Sprache kommen. Wer selbst mitgefahren ist und noch Bilder oder Episoden vom Renngeschehen hat, kann diese gern im Vorfeld im „Käst'l“ abgeben, damit sie im Vortrag mit eingebunden werden können, oder Sie geben diese am Abend selbst zum Besten. Alle Interessenten sind recht herzlich eingeladen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung stellen sich die erfolgreichen Pocketbiker unserer Region mit ihren Rennmaschinen vor. Dieser Sport gewinnt immer mehr an Beliebtheit.

Motorrad Grand Prix Sachsenring 2013

Es werden noch Helfer gesucht!

- Ordner für die Tribünen
- Ordner für Gelände-Eingänge
- Ordner für Parkplätze

Tag und Nachtschicht für den Zeitraum
08.07. – 14.07.2013 (indiv. planbar)

Interessenten melden sich bitte beim:

Förderverein Sachsenring e.V., Tel.: 03723 769050

info@foederverein-sachsenring.de, www.facebook.com/FVSachsenring



Wir sind ein international tätiges Unternehmen und beliefern mit Schwerpunkt Hotel-/Gastronomie, Airline-, Schiffs- und Event-Catering, anspruchsvolle Zielgruppen mit hochwertigen Lebensmittelprodukten.

Für unsere Produktion in Wüstenbrand suchen wir für umgehenden Arbeitsbeginn eine/einen

Kaufmännischen Mitarbeiter/in

zur Leitung unseres Produktionsbüros.

Sie haben ein ausgeprägtes Verständnis für organisatorische Abläufe, sind stressresistent, bereit, Verantwortung zu tragen und haben eine gute kaufmännische Ausbildung oder eine mehrjährige praktische Erfahrung in einer Büroorganisation.

Der professionelle Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln sind für Sie ebenso selbstverständlich wie Kenntnisse über die aktuellen Microsoft Softwareprodukte.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständige Bewerbung an folgende Adresse:

Langenbach AG · Frau Holtkamp
Schwetzinger Str. 131 · 69168 Wiesloch
Telefon 06222-9407-31



**Wir begrüßen als neue Erdenbürger
in unserer Stadt:**

- Islam Tochiev
- Leonie Heidt
- Philina Schwabe
- Amy Patzner
- Tim Scheer
- Amelie Möbius
- Polly Uhlig
- Brandon Ansgar Ian Manfred Mike Karl
- Richard Schade



**Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister
gratulieren im Monat Mai
(Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)**

01.05.1920	Frau Marie Seyfert	93
02.05.1920	Frau Johanna Seidel	93
02.05.1922	Frau Ilse Kühn	91
02.05.1922	Frau Ilse Planert	91
02.05.1923	Frau Käte Komarek	90
02.05.1928	Frau Ingeborg Schrapf	85
03.05.1921	Frau Helene Walther	92
04.05.1923	Herr Johannes Kresse	90
05.05.1928	Frau Annita Naumann	85
05.05.1933	Herr Günter Vogel	80
10.05.1922	Frau Elfriede Uhlig	91
14.05.1920	Frau Margarete Hermsdorf	93
15.05.1913	Frau Johanna Hüppner	100
16.05.1928	Frau Elfriede Dahl	85
16.05.1928	Frau Christa Weidauer	85
19.05.1923	Herr Kurt Kessel	90
19.05.1928	Frau Erika Goldammer	85
22.05.1916	Frau Susette Fabisch	97
23.05.1915	Frau Hertha Gebhardt	98
23.05.1921	Frau Ilse Hahn	92
23.05.1922	Herr Heinz Kadzierski	91
25.05.1923	Frau Maria Seel	90
26.05.1928	Frau Edith Lorenz	85
27.05.1928	Frau Iris Fensky	85
28.05.1916	Frau Elisabeth Hofmann	97
28.05.1921	Frau Doris Kühn	92
28.05.1933	Frau Ria Martin	80
30.05.1923	Frau Johanna Hoffmann	90
30.05.1923	Frau Dora Schönfelder	90

CITY-APOTHEKE

Apotheker Falk Hentschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94 20
www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Unsere Bestpreise im Mai
13.05. – 18.05.2013

Weil Gesundsein vor allem Wohlfühlen ist!

Emser® Nasendusche
Zur Nasenpflege, als Vorbeugung von Erkältungskrankungen und als schnelle Hilfe bei Allergien.
1 Stück

bisheriger Preis 12,95 €
Jetzt nur 11,40 €

Lorano® akut
Hilft gegen akute Beschwerden bei Heuschnupfen und Nesselsucht.
50 Tabletten

bisheriger Preis 15,90 €
Jetzt nur 12,65 €

Allergodil® akut Nasenspray
Nasenspray bei allergisch bedingtem Schnupfen.
10ml Lösung

bisheriger Preis 11,40 €
Jetzt nur 8,75 €

Herzlich Willkommen!
Wir beraten Sie gern!

STADT PASSAGE

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **10.07.13, 14.30 Uhr**, im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:
25.05.2013 Elke und Günter Rother
27.05.2013 Erika und Siegfried Köhler

Diamantene Hochzeit feiern:
22.05.2013 Christa und Karl-Heinz Voigt
30.05.2013 Rosemarie und Heinz Richter

Eiserne Hochzeit feiern:
22.05.2013 Elisabeth und Fritz Horn

**Allen unseren Jubilaren
die herzlichsten Glückwünsche!**

AMBULANTER KRANKENPFLEGEDIENST GRIT RICHTER

ab sofort Wohnung zu vermieten

24 h-Rufbereitschaft 0172 / 8 72 70 44

www.krankenpflege-richter.de

UNSERE LEISTUNGEN IN IHRER NÄHE

- Grundpflege (nach SGB XI) alle Pflegestufen und privat
- Fahrdienst nach Absprache oder Vermittlung
- Behandlungspflege (nach SGB V) nach ärztlicher Verordnung
- Beratung pflegender Angehöriger
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- Mobiler Mahlzeitservice
- Haushaltshilfe
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Apothekenservice
- Fußpflege
- Vermittlung weiterer Dienstleistungen z. B. Friseur

SERVICE-WOHNEN „AM SCHÜTZENHAUS“

SENIOREN-WOHNGEMEINSCHAFT „WILHELM-LIEBKNECHT-STRASSE“

SCHÜTZENSTR. 30A • 09337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL • TEL. 03723/66 84 88 • FAX 03723/66 84 77

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitstr. 65, Hohenstein-Ernstthal	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

- 06. – 09.05. Dipl.-Med. Krüger
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 09.05.
- 10. – 12.05. Dipl.-Med. Reichel
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 11./12.05.
- 13. – 16.05. FÄ Walther
- 17. – 19.05. Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 18./19.05.
- 20. – 23.05. Dipl.-Med. Krüger
- 24. – 26.05. Dipl.-Med. Schulze
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 25./26.05.
- 27. – 30.05. Dipl.-Med. Oehme
- 31.05. – 02.06. Dipl.-Med. Krüger
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 01./02.06.
- 03. – 06.06. Dipl.-Med. Schulze

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

ACHTUNG! Neue Nummer für Arzt-Notdienst
Unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort sind Bereitschaftsärzte in Deutschland künftig über die **einheitliche Rufnummer 116117** zu erreichen. Die Bereitschaftsnummer gilt deutschlandweit und ist kostenfrei. Die Vermittlung der Hausbesuche erfolgt in der Übergangsphase ebenfalls noch über die Leitstelle Zwickau unter der **Telefonnummer 0375 19222**.

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
04./05.05.	ZA Witt	Bahnhofstraße 4 09350 Lichtenstein	037204 2267 037204 929791
09.05.	DS Albrecht	Lungwitzer Straße 71 09356 St. Egidien	037204 83362
10.05.	Dr. Sorge	Langenberger Höhe 6 09337 Callenberg	03723 47604 03723 82727
11./12.05.	Dr. Richter	Hauptstraße 94 09355 Gersdorf	037203 4591 037203 926790
18./19.05.	DS Brüggmann	Straße der Einheit 25 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711201 03723 46068
20.05.	Dr. Kruse	Brückenstraße 10 09353 Oberlungwitz	03723 7926 03723 47876
25./26.05.	DS Kant	Schulstraße 26 St. Egidien	037204 86344 0174 6483216
01./02.06.	ZA Ackermann	Reinhard-Rau-Siedlung 3 09337 Callenberg	03723 48695

Informationen auch über Tagespresse bzw. im Internet unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Lichtenstein Platanenstraße 4	037204 929192
City-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800

- 08./09.05. Mohren-Apotheke
- 10. – 16.05. Aesculap-Apotheke
- 17. – 23.05. Apotheke „Am Hirsch“
- 24. – 30.05. Engel-Apotheke
- 31.05. – 06.06. Apotheke am Kaufland

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und Anlieferung

	ab 2t	ab 5t
	€/ 50 kg	€/ 50 kg
Deutsche Brikett (1. Qual.)	▶ 10,40	▶ 9,40
Deutsche-Brikett (2. Qual.)	▶ 9,40	▶ 8,40

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- noch bis 16.05. Ausstellung „Impressionen“, Malerei und Grafik von Annette Fritsch, Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
- noch bis 13.06. Ausstellung „Einblicke“, Brigitte Nicolai, Rathaus, Öffnungszeiten: Mo./Die./Mi./Fr. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 09:00 – 12:00 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr
- noch bis 10.06. Fotoausstellung „Naplafa – Ein ehemaliger Großbetrieb in Hohenstein-Ernstthal“ Teil 2, Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 23.05. – 04.07. Ausstellung „Schmuck trifft Bilder“ Vera von Claer und Johannes Borges, Kleine Galerie
10. – 12.05. „Die (Bela) Russen kommen“, Festwiese Goldbachstraße
- 12.05. 10 – 18:00 Uhr **Museumsfest**, im Textil- und Rennsportmuseum, Antonstraße 6
11:00 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung „Flachs, Waid und Weberkarde – Pflanzen für Textilien“, Vorführungen Flachsbearbeitung und Tuchbereitung, T-Shirt Färben mit Textilfarben, Kulinarisches Angebot (Roster, Kaffee und Kuchen)
- 15.05. 19:30 Uhr **Rathauskonzert** im Rahmen des Sächsischen Mozartfestes, Ratssaal
18. – 20.05. 11:00 Uhr „Pfungstoffen“ im Rahmen der sachsenweiten Aktion „Offenes Atelier“, Kleine Galerie
- 23.05. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Schmuck trifft Bilder“**, Kleine Galerie
- 23.05. 19:30 Uhr **Partnerschaftsabend** im Rahmen der 14. Städtefahrt Burghausen/ Hohenstein-Ernstthal, Hotel „Drei Schwanen“
- 24./25.05. **14. Karl-May-Fest**, Neumarkt
- 25.05. 09 – 12:00 Uhr **Öffnung des Huthauses und 2. Schachtbefahrung**, Huthaus St. Lampertus
- 01.06. 14:00 Uhr **Kinderfest**, Stausee Oberwald
- 02.06. 16:00 Uhr **Orgelkonzert mit Martin Schulze** (Frankfurt/Oder), St.-Christophori-Kirche

HOT Badeland

- 01.05.-04.08.2 2 bzw. 3 Stunden bezahlen und den ganzen Tag schwimmen oder saunieren. (Rennwochenende ausgenommen)
- 01.06. Freier Eintritt für Kinder zum Kindertag

Schützenhaus, Logenstraße 2

- 04.05. 17 – 19:00 Uhr **Zumbaparty**
- 11.05. 21:00 Uhr **Konzert (Voice of Art)**, Schützenhaus
- 16.05. 16:00 Uhr **Generationen-Universale**, Thema: Warum muss man Geld bezahlen?
- 16.05. 17:00 Uhr **Schülerkonzert** der Karl-May-Grundschule
- 25.05. 20:00 Uhr **50 Jahre Stones Jubiläum „Hohensteiner Bands unplugged“**

Änderungen vorbehalten!

Sommerrodelbahn für alle Gäste wieder offen

Auf der Sommerrodelbahn am Stausee Oberwald in Callenberg war Saisonstart. Die Schlitten rollen nach der Winterpause wieder durch die 7 Kurven ins Tal. Die Bahn kann bei trockenem Wetter täglich von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr genutzt werden. Wer Lust hat, kann den Besuch am Stausee mit einer erholsamen Wanderung durch den angrenzenden Oberwald verbinden. Selbstverständlich stehen auch schon der Zeltplatz und die Ferienhaussiedlung den Urlaubern und Gästen zur Verfügung. Nähere Informationen: www.stausee-oberwald.de.

20. Radlersonntag am 12. Mai 2013 durch den Mülsengrund

Gestartet wird in diesem Jahr in Dennheritz OT Niederschindmaas. Um 9:00 Uhr findet wieder der traditionelle Radlergottesdienst in der Niederschindmaaser Kirche statt. Um 10:00 Uhr erfolgt dann der Start.

Veranstaltungen in Gersdorf (Tel.: 037203 9190)

- 16.05. 08:00 Uhr **Wanderung der Natur- u. Heimatfreunde**, Chemnitz-Hartau – Neukirchen (ca. 10 km)
Treffpunkt: Bahnhof Hohenstein-Ernstthal (Abfahrt Zug)
- 31.05. 19:30 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Frauenzimmer“** Christiane Pott-Schlager, Hessenmühle
- 01.06. 13:00 Uhr **Brauereifest**, Glückauf-Brauerei

Veranstaltungen in Waldenburg

- 26.05. 10 – 18:00 Uhr **Basilikum, Kräuter- und Pflanzenmarkt**, Grünfelder Park

VOLKSSOLIDARITÄT
KV Glauchau/ Hohenstein-Er. e.V.
Ihr Partner für soziale Dienstleistungen

**Ambulanter
Pflegedienst**

**Hohenstein-Ernstthal
Oberlungwitz • Gersdorf**

Tel.: **03723 7380001**

⇒ **Kranken- u. Altenpflege**
⇒ **med. Behandlungspflege**
⇒ **Demenzenbetreuung**
⇒ **Verhinderungspflege**
⇒ **24 h - Hausnotruf**


Miteinander leben
Füreinander da sein

Verwaltung
Angerstraße 15
08371 Glauchau
Tel.: **03763 5869613**
Fax: **03763 789922**
E-Mail: pflegedienst@vs-glauchau.de

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.


examierte Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!

MDK
Qualitätsprüfung 3/2012
Gesamtergebnis 1,0

Ambulanter
Alten- & Krankenpflege service
Schwester Bianca

UNSERE LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
Telefon: **03723 / 66 77 55**
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Spruch des Monats

Nur weil uns ein Stück vom Glück fehlt, sollten wir uns nicht davon abhalten lassen, alles andere zu genießen.
Jane Austen

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Weststraße 4

Sanierte 3-Raum-Altbau-Wohnung

Wohnung ca. 66 m², Erdgeschoss, Küche mit Fenster, Mietpreis: 336 € zzgl. Nebenkosten

Nur 10 Gehminuten bis zum Altmarkt der Stadt. Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe!



Ringstraße 41

3-Raum-Wohnung mit großem Balkon

Wohnung ca. 69 m², 1. Obergeschoss, Mietpreis: 301 € zzgl. Nebenkosten

Sehr gute Infrastruktur im Wohngebiet: Einkaufszentrum, Ärztehaus, Kindergärten, Schule u.ä.m.



WG HOT

Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH



Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

Ringstraße 41

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis

Gottesdienste

- 05.05. 09:30 Uhr gemeinsamer Bläser-Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden in St. Christophori
- 09.05. **Christi Himmelfahrt**
10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden und Kindergottesdienst mit anschließendem Gemeindefest
- 12.05. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst
- 19.05. **Pfingstsonntag**
09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 20.05. **Pfingstmontag**
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden auf dem Pfaffenberg und Kindergottesdienst
- 26.05. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
- 02.06. 10:30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 05.05. 09:30 Uhr gemeinsamer Posaunengottesdienst der drei Stadtgemeinden und Kindergottesdienst
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 06.05. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 09.05. **Christi Himmelfahrt**
10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden u. Kindergottesdienst in St. Trinitatis, anschl. Gemeindefest
- 12.05. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
- 13.05. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 19.05. **Pfingstsonntag**
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 20.05. **Pfingstmontag**
09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden auf dem Pfaffenberg und Kindergottesdienst
- 22.05. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
19:30 Uhr Oase
- 26.05. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation u. Kindergottesdienst
- 27.05. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
16:00 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 02.06. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
- 03.06. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Stille Andacht jeweils mittwochs, 17.45 Uhr.



Unsere Konfirmanden 2013. Sie wurden im feierlichen Konfirmationsgottesdienst am 21. April eingesegnet. Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst durch Bläser der Pfaffenberger.

Aus der Kirchgemeinde

Am Sonntag, 5. Mai, 9:30 Uhr, laden wir zum Bläsergottesdienst zur Jahreslosung ein. Er findet als gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden statt, und wird, wie bereits in den Vorjahren, vom Posaunenchor gemeinsam mit Bläsern aus Nossen gestaltet.

Und zu einem Blechbläserkonzert mit der Bläsergilde laden wir am Freitag, 10. Mai, 19:30 Uhr, ein. Die Bläsergilde besteht aus Mitgliedern von Posaunenchor des Evangelischen Posaunenwerkes, die in verschiedenen Orten in Deutschland zu Hause sind und dort in ihren Gemeinden aktiv Bläserarbeit betreiben. Musikalisch werden alle Stilepochen berührt, vom Vorbarock bis zur Moderne und zu Spirituals. Der Eintritt ist frei. – Einen musikalischen Vorgeschmack auf dieses Konzert gibt es zu Himmelfahrt am 9. Mai, wenn die Bläsergilde den gemeinsamen Gottesdienst in der St.-Trinitatis-Kirche mit ausgestalten wird.

Am Donnerstag, 23. Mai, startet der Glaubenskurs, den wir zusammen mit den beiden anderen Stadtgemeinden anbieten, um 19:30 Uhr, in unserem Diakonat, Hinrich-Wicher-Straße 4. Er wird sechs Abende umfassen.

Die Musikschule Glauchau/Hohenstein-Ernstthal feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Jubiläum und leistet bis heute einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in unserer Stadt. Anlässlich dessen findet am Sonntag, 26. Mai, 16:00 Uhr, in unserer Kirche ein Konzert der Musikschule statt.

Am Sonntag, 2. Juni, startet heuer unsere Orgelkonzert-Reihe. Bei unserer Orgel aus der Dresdener Werkstatt Jehlich – unlängst umfassend saniert und die größte Orgel im ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land – handelt sich um ein hochromantisch disponiertes pneumatisches Instrument mit Fernwerk und Glockenspiel. Zu Gast wird der „Fahrradkantor“ Martin Schulze aus Frankfurt/Oder sein. Beginn ist 16:00 Uhr.

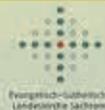
Krankheitsbedingt bleibt unsere Kanzlei noch am 16. und am 30. Mai sowie am 13. Juni geschlossen. Bestattungen können dann jeweils bei unserem Friedhofsverwalter unter Tel. (03723) 45933 angemeldet werden.

Ab Juni ist die Kanzlei unserer Gemeinde mit Pfarramt und Friedhofsverwaltung unter einer neuen Telefonnummer zu erreichen: (03723) 66 89 18-0, Fax: 66 89 18-2. Die eMail-Adressen bleiben unverändert.

Glaube... ?

Unser Glaubenskurs...

führt in 6 Abenden in den christlichen Glauben ein. Er soll Glaube und Leben verbinden, Gelegenheit geben Fragen zu stellen und eigene Antworten zu finden.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis
Hohenstein-Ernstthal
Neumarkt 20
09337 Hohenstein-Ernstthal



Donnerstag 23.05.2013
ab 19.30 Uhr

Gott eine Realität?
Hindernisse des Glaubens

Donnerstag 30.05.2013
ab 19.30 Uhr

Ein Gott und viele Bilder:
Biblische Gottesvorstellungen

Anmeldung unter:

Tel.: 03723 - 77 00
Fax: 03723 - 77 04

mailto:kg.hohenstein-ernstthal@evl-sachsen.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori
Hinrich-Wicher-Straße 4
09337 Hohenstein-Ernstthal



Donnerstag 02.06.2013
ab 19.30 Uhr

Wenn alles falsch läuft...
Störungen im Lauf des Lebens

Donnerstag 13.06.2013
ab 19.30 Uhr

Wo Himmel und Erde sich berühren...
Jesus Christus

Anmeldung unter:

Tel.: 03723 / 49 97 - 0
Fax: 03723 / 49 97 - 8

mailto:kg.hohenstein-ernstthal@evl-sachsen.de

Ev.-Luth. Kirche Wüstenbrand
Kirchweg 6
09337 Hohenstein-Ernstthal



Donnerstag 20.06.2013
ab 19.30 Uhr

Wie alles anfängt – Laufe und was damit?

Donnerstag 27.06.2013
ab 19.30 Uhr

Die Mitte suchen
Gemeinschaft, Spiritualität, Abendmahl

Anmeldung unter:

Tel.: 03723 / 71 18 31
Fax: 03723 / 68 03 92

mailto:kg.wuestenbrand@evl-sachsen.de



Ich sage dir noch einmal: Sei mutig und entschlossen!
Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken;
denn ich der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch
gehst! Josua 1,9

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen ganz herzlich für die vielen lieben Grüße bedanken, die wir zur Taufe und Konfirmation von

Chris-Amon

erhalten haben

Familie Enrico Schüppel

Hohenstein-Ernstthal
im April 2013

